

VGH
Versicherungen

Letzte Chance!

Für die steuerfreie
VGH Lebensversicherung.

Greifen Sie schnell noch zu, bevor der Staat Ihre private Altersvorsorge auf Diät setzt: Ab dem 1. Januar 2005 werden die Einkünfte aus Lebensversicherungen, die nach diesem Stichtag abgeschlossen wurden, besteuert. Sie haben also nur noch wenige Wochen Zeit, um sich eine Lebensversicherung zu

holen, von der Sie später steuerfrei profitieren können. Prüfen Sie daher genau, bei wem Sie abschließen! Die VGH bietet Ihnen: Lebensversicherungs-Produkte mit überdurchschnittlichen Leistungen und dazu faire Beratung. Kommen Sie doch einfach mal vorbei!

**Versicherungsbüro
Uwe Friedhoff**
Strandstraße 53
27638 Wremen
Tel. 0 47 05/3 52
Fax 0 47 05/10 10

... fair versichert

VGH 
 Finanzgruppe



Wremer

Turn- und Sportverein

Die

Vereinszeitung des TuS Wremen 09

Nr. 24
2. Ausgabe
2004



Hier sind Sie vollkorn richtig



Bäcker Dahl

seit 1921

Spezialist für natürliches Backen

Hauptgeschäft:

Wurster Landstraße 143

27638 Nordseebad Wremen

☎ 047 05 / 252

Fax 0 47 05 / 1035

Baeckerei_Dahl@t-online.de

Südpier Verkaufsstand
Hafen
27638 Nordseebad
Wremen

Eiscafé Dahl
Lange Straße 41
27638 Nordseebad
Wremen

Café Bäcker Dahl
Leher Landstraße 28
27607 Langen

INHALT

Editorial

| | |
|------------------------|---|
| Aus dem Vorstand | 3 |
| Leserbrief | 7 |

Die Abteilungen

| | |
|-------------------------------|----|
| Aerobic | 9 |
| Badminton | 10 |
| Eltern- und Kind-Turnen | 13 |
| Frauengymnastik | 15 |
| Fußball | 17 |
| Jugendfußball | 27 |
| Kinderturnen | 37 |
| Lauftreff | 41 |
| Sportabzeichen | 47 |
| Trampolin | 49 |
| Volleyball | 51 |
| Walking | 53 |

Thema

| | |
|--|----|
| Die Turnhalle und das liebe Geld | 59 |
| Helferfotos vom Turnhallenbau | 61 |
| Rückblick Sportwoche 2004 | 63 |
| Zehn Jahre Walking | 67 |

Aktuell und Wissenswert

| | |
|---------------------------------------|----|
| Ehrungen, Spenden und Sponsoren | 70 |
|---------------------------------------|----|

Unterhaltsam

| | |
|--|----|
| Aus der Vereinsgeschichte | 71 |
| Ein etwas anderer Deichlauf | 73 |
| Berlin-Marathon 2004 | 74 |
| Smard-Card-Gewinner | 76 |
| Glosse: Tischtennis | 77 |
| Hochsprungmeeting 2004 in Langen | 78 |
| Sommerfest: Lange Straße | 80 |
| Sommerfest: CDU Land Wursten | 82 |

Diverses

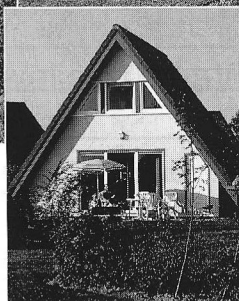
| | |
|------------------------------------|----|
| Hallenbelegungsplan | 83 |
| Vereinsorganigramm/Impressum | 84 |

Titelfoto: Die Walking-Abteilung des TuS feiert im Jahre 2004 bereits ihr 10jähriges Jubiläum – Bild: Arno Zier
Die nächste Ausgabe erscheint im Frühjahr 2005 · Anzeigen- und Redaktionsschluss: Ende März 2005

TOP-IMMOBILIEN

Ferienhäuser Ferienwohnungen Ferienappartements

Verkauf
Verwaltung
Vermietung



...anlegen
und entspannen!

Unsere Partner:

INTERCHALET

ITS

AMEROPA

DEROUR
Ferienwohnungen

WOLTERS
REISEN

Neckermann



Nordseebad Dörum · Bad Bederkesa
Norderseebad Wremen

Navigationshilfe...
*Es gibt viele Gründe, in
den Cuxland Ferienparks
vor Anker zu gehen!*

- **wirklich Küsten- und strandnahe Lagen**
- **auf Wunsch professionelle Vermietung vor Ort**
- **hohes, zufriedenes Stammgästepotential**
- **erstklassige Gästebetreuung**
- **damit hohe Auslastung**
- **langjährige Erfahrung in Bau und Vermietung**
- **sehr gute Infrastruktur für unsere Gäste**
- **bankverbürgte Mietgarantie**



Sieltrift 37-39
27632 Nordseebad Dörum
Telefon: 04741-39-0
Telefax: 04741-3366
e-mail: info@cuxland-ferienparks.de
<http://www.cuxland-ferienparks.de>



AUS DEM VORSTAND

Die letzten Monate standen ganz im Zeichen unseres Turnhallenanbaus. Ende März wurde mit den ersten Arbeiten begonnen. Die Erdarbeiten waren schnell erledigt. Hier hatte Hans Ehlers mit dem Bagger von der Firma Wähler schnell und unkompliziert geholfen. Herzlichen Dank an Hans für seinen unermüdlichen Einsatz und an Klaus Seier für die kostenlose Überlassung des Baggers. Die Betonsohle wurde ohne Probleme geschüttet und die ersten Mauern unter Anleitung von Klaus Meyer gezogen. Auch Klaus gebührt für sein besonderes Engagement ein dickes Lob. Nicht zuletzt sei hier Ingo Stelzer erwähnt, der es sich nicht nehmen ließ, den Bau fachmännisch zu begleiten.

Am 29. April erfolgte die Grundsteinlegung. Eine Kupferröhre wurde mit der NZ, den Bauplänen und einen Satz Euromünzen eingemauert.

Gerade mal acht Wochen später, am 18. Juni, konnte Zimmermann Ingo Ehler bei strahlendem Wetter den Richtspruch vor den geladenen Gästen, den Vereinsmitgliedern und den Wremer Bürgern verkünden. Dieses Etappenziel war Dank der vielen freiwilligen Helfer und der tollen Unterstützung der örtlichen Firmen schneller erreicht als gedacht.

Im Rahmen einer kleinen Feier wurden in der künftigen Halle von Detlef Buschmeyer Bratwürste gegrillt und die vom TuS spendierten 50 l Freibier brachten durch freiwillige Spenden noch etliche Euros, die der Halle zugute kamen.

Stellv. Landrat Peters, Samtgemeindebürgermeister Neumann und der Vorsitzende des Kreissportbundes Graw äußerten sich sichtlich beeindruckt von den freiwilligen Leistungen der Mitglieder und wünschten dem TuS weiterhin gutes Gelingen.

Von der Volksbankstiftung überreichten Vorstandsmitglied Dieter Menke und die Kundenberaterin Claudia Stürcken dem TuS einen Scheck über 2.000 €. Da in diesem Jahr keine Zuschüsse des Landessportbundes zu erwarten sind, wird dieser Betrag sehr gut als Überbrückung benötigt.

Es folgten in Eigenleistungen die Verlegung der Gas-, Wasser-, Heizungs- und Telefonleitungen. Die Pflasterung des Schulhofes musste aufgenommen und wieder ordnungsgemäß verlegt werden. Die Stromversorgung wurde von Hanke Pakusch erledigt und die Sanitäranlagen von Axel Heidtmann eingebaut.

Der Trockenbau wurde in den Seitenräumen komplett von unseren Mitgliedern erledigt. Wochenende für Wochenende gab es genug zu tun und immer waren Freiwillige da, mal weniger, mal mehr. Die Hallendecke und die Giebel- und Seitenwände sind mittlerweile von der Firma Ehler fertig gestellt. Die Sanitär- und Heizungsarbeiten stehen kurz vor dem Abschluss.

Und wenn diese Zeilen gelesen werden, sind die Wände verputzt, Estrich liegt in

sieh mal an!

Ziele Zukunft Visionen Ideen

mehr als **30** Unternehmen
unter einem Dach bieten:

... alternative Energien, Event-Marketing, Grafik-Design,
Internet- und Intranetanwendungen, Meß- und Analysetechnik,
Landschaftsplanung, Systemanalyse, Technologieentwicklung,
Telekommunikation, virtuelle 3D-Konstruktion...

Unternehmen auf Innovationskurs

BRIG

stresemannstr. 46 • 27570 bremerhaven • tel: 0471/ 140-0

www.brig.de

dem Seitentrakt und der Durchbruch zur alten Halle ist geschafft. Ich hoffe, dass der Schwingfußboden mit der Fußbodenheizung im Spätherbst fertig wird. Ebenso der Schulungs- und Aufenthaltsraum tapeziert und gestrichen, sowie die Arbeiten für den Geräteraum, die Toiletten und den Umkleieraum weitgehend abgeschlossen sind.

Aber auch nach diesen Arbeiten wird es noch viel zu tun geben. Der Geräteraum, das Büro, der Aufenthaltsraum und die anderen Räumlichkeiten sind einzurichten. Die Halle muss gereinigt werden und auch außen darf das Aufräumen nicht fehlen.

Also, es gibt weiterhin viel zu tun für uns. Wer mithelfen möchte, hat noch ausreichende Gelegenheiten.

Die Einweihung unserer Halle wird aller Voraussicht nach Anfang nächsten Jahres erfolgen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Trotz der vielen Arbeiten wurde von uns in diesem Jahr die Sportwoche wieder in Eigenregie durchgeführt. Alle Abteilungen mit ihren Mitgliedern waren voll bei der Sache. Angefangen von der Fahrradtour am Donnerstag bis zum Sonntagnachmittag mit der Tombola hat die Organisation und der Ablauf bestens geklappt. Auch finanziell konnten wir mit diesen Sporttagen sehr zufrieden sein.

Während des Sommerfestes in der Langen Straße haben wir in einem TuS-Stand durch den Verkauf von unseren Retter-Tassen und T-Shirts für den Turnhallen-anbau geworben. Außerdem konnten wir mit einer Dartscheibe einige Euros für unseren Anbau einspielen.

Aber auch etliche Spenden kamen dem TuS neben unserer Losaktion zugute. Den Gönnern sage ich nochmals ein Dankeschön für die großzügige Unterstützung.

Unsere Bandenwerbung auf dem Sportplatz ist erweitert worden. Danke möchte ich den beiden Gerätewarten Gerd Ruhlandt und Otmar Sill sagen, die für den reibungslosen Austausch der Werbeflächen sorgten.

Unserem Sportplatzwart Peter Stüvecke gelang es, die Anlage auf Vordermann zu bringen, so dass alle angesetzten Fußballspiele stattfinden konnten.

Über das weitere sportliche Geschehen aus den zurückliegenden Monaten und was sonst noch in nächster Zeit geplant und vorgesehen ist, wird auf den nächsten Seiten ausführlich berichtet.

Mit sportlichen Grüßen

Uwe Friedhoff, 1. Vorsitzender

Die Welle

Öffnungszeiten: 17.00 Uhr bis mal sehen

Montag Ruhetag

Abends 18.00 bis 21.30 Uhr kleine Abend-Karte

Unser besonderer Service:

Großbildleinwand auf Anfrage



Wurster Landstr. 153 • 27638 Wremen • Tel. 04705-810843



Ute's Shop

Ute Focke

Wurster Landstraße 153 • 27638 Wremen • Telefon (04705) 81 08 43

Blumen und Geschenkartikel

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr

Samstag 9.00 - 13.00 Uhr

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

LESERBRIEF

Bremen, 14. Juli 2004

Lieber Henning,
ich schreibe Dir stellvertretend für das ganze Redaktionsteam der Vereinszeitung des TuS Wremen 09. Und damit möchte ich alle anderen Mitglieder der Redaktion in meinen Dank mit einbeziehen. Zweimal im Jahr kommt die Vereinszeitung bei mir ins Haus, und ich lese sie immer wieder mit Freude und Interesse. Es ist eine lebendige Mischung an Beiträgen von Arnos humorvollen Betrachtungen, den Sichtweisen eines Schiedsrichtergespannes bis zu einem Rückblick zur Preismaskerade in den 50er und 60er Jahren mit netten Fotos. Diese Artikel sind eine Brücke nach Wremen, ein Teilnehmen an den Aktivitäten und Plänen. Dabei kann ich natürlich mit immer weniger Namen, insbesondere bei den Jugendmannschaften, etwas anfangen – aber dennoch ist es interessant, Entwicklungen und Veränderungen wahrzunehmen. Schon lange wollte ich den Redakteurinnen und Redakteuren dafür Danke sagen – aber wie das ja oft so ist. Die Idee ist im Kopf, aber mit der Umsetzung hapert es.

Dass „Die Wremer“ mich dabei sogar auf Reisen ins Ausland bis nach Italien begleitet, dokumentiert das Foto. Es liegt Jahre zurück, noch vor der massenhaften Verbreitung der Digitalkameras mit der



Möglichkeit der Bildbearbeitung aufgenommen. Es ist die Ausgabe mit Hermann Follstich auf der Titelseite, die Nummer weiß ich nicht mehr.

Ich wünsche Euch allen, dass der Sommer noch eine Wende hinbekommt und nicht eine Fortsetzung des heutigen Dauerregens stattfindet. Die Urlaubsgäste, die momentan an der Wurster Küste sind, können einem ja Leid tun.

Liebe Grüße aus Bremen nach Wremen
von Wilhelm Hörmann

10

BERND GOLDHAMMER

- Kfz-Meisterbetrieb
- Reparatur und Verkauf von Gartengeräten und Fahrrädern
- Ford-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen



Tankstelle mit Sonntagsdienst
(außerhalb der Öffnungszeiten Tankautomat)



Wurster Landstraße 27 • 27632 Mulsum
Telefon 0 47 42/92 21 74 • Telefax 0 47 42/92 21 73

Den schönsten Muskelkater gibt's in der Langener Landstraße 260

Bei uns finden Sie Sporturlaub
in Bestform. Und das ohne
Klimmzüge beim Preis.

- Golf • Tennis • Tauchen
- Mountainbiking • Surfen
- Segeln u.v.m.

...mehr Service - mit Herz!

REISESERVICE
NORD

Langener Landstr. 260 • 27578 Bremerhaven
☎ (04 71) 9 82 16 60 • Fax (04 71) 9 82 16 66
E-Mail: info@reiseservicenord.de



AEROBIC

Leitung: Jutta Bohlen • Telefon (04705) 671
E-Mail: juttaboehlen@freenet.de
Übungsstunden: Dienstags 20.00 - 21.00 Uhr
Wo: Turnhalle Wremen

„RAFF DICH AUF! JETZT GEHT'S LOS!“

Es ist mal wieder Dienstagabend, 19.45 Uhr, die Kinder sind im Bett und eigentlich bin ich ziemlich von diesem Tag erledigt. Aber ich muss ja noch zum Aerobic. Die Couch guckt mich wehmütig an und eigentlich... Ach, Quatsch, Kerstin, raff dich auf! Jetzt geht's los. Jutta wartet immer dienstags um 20.00 Uhr auf uns, damit sie alles aus uns herausholen kann. Immer alle 14 Tage im Wechsel findet Aerobic oder Stepp-Aerobic statt. Dieses Mal waren wir leider nicht so viele Teil-

nehmerinnen (Wahrscheinlich war der Ruf der Couch zu laut!!!), somit wurde Bauch-Beine-Po-Training gemacht. Zwischendurch wurden ein paar lustige Tagesgeschichten erzählt und ruckizucki war die Stunde auch schon wieder vorbei. Ich war richtig zufrieden mit mir, etwas getan zu haben und außerdem hatten wir wieder viel zu lachen. Nächsten Dienstag sind wir bestimmt wieder dabei.

Liebe Grüße

Kerstin



Bei schönem Wetter im Sommer auch mal mit dem Fahrrad an frischer Luft unterwegs – die Aerobic-Abteilung



BADMINTON

Spartenleiter: Kalle Mehrtens, Strandstraße 7, 27638 Wremen,
Telefon: (04705) 81 08 00, E-Mail: KMehr61212@aol.com

Trainingszeiten: Montag 20.00 - 22.00 Uhr 1. und 2. Mannschaft
Donnerstag 20.30 - open end Hobbyspieler,
1. und 2. Mannschaft

Jugend: Mittwoch 16.00 - 18.00 Uhr

Verantwortlich: Heide Fiehn, Telefon (04705) 583
Delia Mehrtens, Telefon (04705) 726

Punktspielbetrieb: September - März, Montag 20.00 Uhr
Wo: Turnhalle Wremen

Die Spielsaison 2003/2004 wurde von der Schülermannschaft erfolgreich beendet. Die Schülermannschaft belegte von acht Mannschaften den 3. Platz.

Wir beendeten die Spielsaison mit einem gemeinsamen Essen im Glashaus.

Vielen Dank an Heiko.



Von links: Daniel Rinko, Mirco Mehrtens, Rene Becker, David Mehrtens, Malte Heinz, Florian Poenisch und Freya Fiedler

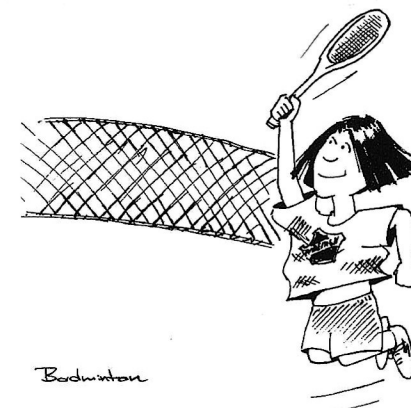
Auf diesem Weg möchten wir uns recht herzlich bei Ingo Ehler (Holzbau) für die neuen Trikots bedanken, die dank Martin Kroner zu dem Kreisranglistenturnier am 21. 8. 2004 fertig waren.

Trotz des ungünstigen Termins gleich nach den Sommerferien waren Erfolge zu verzeichnen.

- 1. Platz Mirco Mehrtens – U 15
- 2. Platz Daniel Rinko – U 15
- 2. Platz Anna-Lena Fiehn – U 17

Die Kreismeisterschaften (B) in Cuxhaven am 11. 9. 2004 wurden mit zwei Kreismeistertiteln belohnt.

Kreismeister wurde Michael Wiesenbach im Einzel. Kreismeister im Herrendoppel wurden Michael Wiesenbach und Karl Heinz Mehrtens.



Den 3. Platz im Damendoppel sicherten sich Svenja Ehler und Anna-Lena Fiehn.

Heide Fiehn



Fahrschule Land Wursten

Inh. Willi Wollny



- Fahrausbildung der Klassen A, BE, CE, T, M, L
- Aufbauseminar (Führerschein auf Probe) ASF
- Aufbauseminar (Punkteabbau) ASP
- Auffrischung / Wiedererteilung
- Vorbereitung auf die neuerliche Befähigungsprüfung
- Betreuung bei allen verkehrsrelevanten Problemen

Telefon (04741) 2170
Telefon 0172-4256939
NORDHOLZ - Elbestraße 1

Telefon (04742) 400
Telefon 0171-4182400
DORUM - Speckenstraße 24

Unterricht:

Donnerstag: 19.00 - 20.30 Uhr
Anmeldung ab 18.00 Uhr

Dienstag: 19.00 - 20.30 Uhr
Anmeldung ab 18.00 Uhr oder tagsüber
gegenüb. im Autohaus Schlieben

Der 2. Unterrichtstag in der Woche nach Vereinbarung

CUXHAVEN - Poststraße 22

Montag + Mittwoch: 19.30 - 21.00 Uhr
Anmeldung ab 18.00 Uhr



Inh.: Marita Barth / Udo Schmidt
Tel. 0471/32017 · Mobil 0179-2003945

Obst und Gemüse
Dienstag und Freitag
von 9.00 - 17.00 Uhr
auf dem Parkplatz von
Bäcker Dahl

Benvenuto

Herzlich willkommen

Pizzeria
APULIEN

Wir sind für Sie da:

Dienstag bis Freitag 11.00 - 14.00 Uhr

und 17.00 - 22.00 Uhr

Samstag und Sonntag 17.00 - 23.00 Uhr

Alle Speisen
auch zum Mitnehmen

Wurster Landstr. 155 · 27638 Wremen · Telefon 04705-810840



ELTERN- UND KINDTURNEN

Spartenleiterin: Miriam Paul · Telefon 81 04 48, E-Mail: miriam.paul@arcor.de
Sandra Kimmich · Telefon 04743/80 66,
E-Mail: rudi.kimmich@dorma.com
Vertretung: Kerstin Rörig · Telefon 620
Für wen? alle Kinder im Laufalter bis 4 Jahre **und ihre Eltern**
Wo? Turnhalle Wremen
Wann? jeden Dienstag von 15.30 - 16.30 Uhr (außer in den Ferien)

ENDLICH IST WIEDER DIENSTAG!

Die Kids können es jede Woche kaum erwarten, dass es endlich in die Turnhalle geht.

Der Bewegungsdrang ist schon bei unserem Begrüßungslied kaum zu bremsen. Ob wir uns im Zauberwald befinden, die Bratkartoffeln brutzeln lassen oder eine Joghurtkuh jagen.... (verstehst uns nicht falsch, dieses sind alles Spiele), die Kiddies sind immer wieder verrückt danach. Auch unsere langersehnte Heidi-

schaukel (Ringe) ist wieder einsatzfähig. Viel zu schnell ist wieder alles vorbei und bei unserem Abschlusslied freuen sich die Kids schon wieder auf nächsten Dienstag.

Es grüßen Euch

Sandra und Miriam

P.S. Demnächst machen wir einen Ausflug nach Otterndorf in die Spielscheune. Vielleicht habt Ihr ja Lust?!

Bauunternehmen
Klaus Kracke
Maurermeister



Neubauten
Altbausanierung
Verblendarbeiten

Ellhornstraße 2
27638 Wremen
04705/2 16
Fax: 633

Hotel • Pension
„Treibsand“
Bistro • Gartenterrasse

27638 Wremen · Lange Straße 46
Telefon 047 05 · 9 49 30 · Telefax 047 05 · 94 93 16



Gut behütet von den Eltern und von Miriam und Sandra, sind auch die jüngsten Sportler mit großer Begeisterung dabei.



Krankentransport Dorum - H. Ampf -

Eichenhamm 31
27632 Dorum
04742 / 363

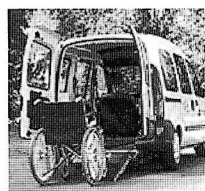
www.ampf.de
Notruf 112



Einweisungen · Entlassungen
Ambulanzen · Dialysefahrten
Verlegung in Reha-Kliniken u.
viele mehr · Bitte fragen Sie uns!

**Der bewährte Partner für
liegende & sitzende
Krankentransporte
jeglicher Art**

*Wir bieten Lösungen!
Schnell - zuverlässig - mit der
Erfahrung aus 30 Jahren*



FRAUENGYMNASTIK

Spartenleiterin: Katrin Fink · Telefon 81 04 39, E-Mail: Katrinfink@gmx.de
Übungsstunden: Donnerstags 19.30 - 20.30 Uhr
Wo: Turnhalle

Nach der langen „Sommerpause“ ist es schon wieder in Fleisch und Blut übergegangen: Dem Herbst und anstehenden Winter wird wieder mit sportlichen Aktivitäten von **A** (Ausdauertraining) bis **Z** (Zurschaustellung neu gewonnener Muskelpakete... naja...) getrotzt – und das ganze verbunden mit viel Spaß und guter Laune, bis wir mit Stolz geschweilter

Brust gegen 20.30 Uhr den Rückweg zum heimeligen Sofa antreten.

Gerne begrüßen wir auch Neulinge – nur zu, denn probieren kostet bekannterweise nichts!!!

Es grüßt Euch

Katrin

Volvo Autohaus Strehl Herbst-Offensive

!!! IM HERBST FALLEN DIE BLÄTTER – BEI UNS DIE PREISE !!!

Sie finden bei uns Ihren Traum-Gebrauchten! Warum?
Weil wir für Sie eine große Auswahl an **Neuwagen/Gebrauchtwagen/Vorführgewagen/Jahreswagen**, in verschiedenen Varianten, zu knallhart kalkulierten Preisen inkl. Garantie für Sie bereithalten. Unser Verkaufsteam erwartet Sie zur Probefahrt. Sie fahren und wir führen während dieser Zeit an Ihrem Fahrzeug **kostenlos** einen **Winter-Check** im Wert von 25,- durch.

| | |
|--|---|
|  V40 1.9D EZ 03. 04., 22.000 km 17.999,- |  S 60 2.4D EZ 10. 02., 14.000 km 19.999,- |
|  V 70 D5 EZ 12. 01., 62.000 km 23.999,- |  S 60 D5 Aut. EZ 10. 02., 24.000 km 23.999,- |

Alle Angebote inkl. 1 Satz neuwertiger Winterreifen

VOLVO

Blinkstraße 58 · 27619 Schiffdorf-Spaden
Tel. 04 71/9 61 50-(19-21) · Fax 04 71/9 61 50-25

**Autohaus
Strehl^{e.}_{K.}**

PLANUNG. INSTALLATION. REPARATUR. VERKAUF

- Unterhaltungselektronik
- Telekommunikation
- Haushaltsgeräte
- Computer-Technik
- Netzwerk-Technik
- Satelliten-Anlagen
- Kabelfernsehen
- Hotelfernsehen
- Kopfstellen-Technik
- Elektro-Installation



☎ **04742 - 92910**

Zum Bahnhof 9 • 27632 Mulsum

... und Ihr Kabelsalat ist gegessen!



Holling • Poststraße 3 • 27632 Dorum
Telefon (04742) 645

Bei Abgabe dieser Anzeige erhalten Sie im SPAR-Markt Dorum:
1 Kiste PUNICA = 3,- Euro

KOMMEN SIE ZU UNS:

Das freundliche SPAR-Markt-Team erwartet Sie.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr • Sa 8.00 - 18.00 Uhr

BREMERHAVEN • Debstedter Weg 16-18 • Telefon (0471) 8 33 31

Öffnungszeiten:

Mo - Mi 8.00 - 19.00 Uhr • Do + Fr 8.00 - 20.00 Uhr • Sa 8.00 - 16.00 Uhr



FUSSBALL

Ansprechpartner: Heiko Dahl • Wremer Specken 4 • 27638 Wremen •
Tel. (04705) 95180 • E-Mail: h.dahl@physio-akademie.de

Mannschaften: 1. Herren – 2. Herren – 3. Herren – Alte Herren –
Oldies (über 40 Jahre)

Ort: Sportplatz Wremen und Mulsum

Übungsleiter: Volker Beckmann, Holger Vincon, Eike Seebeck,
Heiko Dahl, Bernd Icken

NEUE SAISON, NEUES GLÜCK

Vorher sei mir noch ein kleiner Rückblick auf die vergangene Saison gestattet. Wir haben unseren langjährigen Trainer Volker Beckmann, wie vor der Saison mit Volker besprochen, am letzten Spieltag als Trainer unserer I. Herren verabschiedet. Mein Dank an Dich, Volker, für die Zusammenarbeit, die durch ein sehr gutes Verhältnis unter uns Verantwortlichen im Herrenbereich geprägt war. Alles weitere über Dich und Deine Arbeit für die SG Wremen/Mulsum in dem Bericht von meinem Vorgänger als Fußballfachwart Rolf Zeitler.

Meinen Glückwunsch an unsere Senioren, die den Meistertitel in ihrer Klasse errungen haben und in der jetzigen Saison in der Leistungsklasse spielen.

Zu guter Letzt unsere II. Herren. Nicht nur, dass sie eine sehr gute Punktspielserie gespielt haben, gewannen sie auch noch den NZ-Pokal in einem packenden Endspiel gegen die Fußballer aus Neuenwalde.

Nun zur neuen Saison. Der Start in die Saison begann für die II. und I. Herren durch ein gemeinsames Trainingslager im

Fußball



Oldenburger Land. 2 1/2 Tage intensives Training und ein gutes miteinander war der erste Schritt für eine optimale Vorbereitung.

Die II. Herren wieder unter der bewährten Leitung von Holger Vincon, die I. Herren unter dem neuen Trainer Michael Klebe. Meinen Respekt an die Trainer und an die Spieler für das, was an Vorbereitung geleistet wurde. 4 - 5 Trainingseinheiten pro Woche und das über mehrere Wochen, dazu noch eine besondere Einheit: Platzbau. 18 Spieler der I. Herren stachen und verlegten gemeinsam mit Betreuer Nils, Trainer Michael und dem Fußballfachwart Grassoden.



Trainingseinheit Sportplatzbau

So gelang allen Mannschaften ein sehr guter Start. Die I. Herren ist momentan Tabellenführer, die II. Herren unter den ersten 5, die Senioren im oberen Drittel und nur wir Oldies (Ü 40) sind noch nicht richtig in Schwung gekommen. Aber die Saison ist noch lang und wenn wir erst einmal in Bewegung sind, kann man uns nicht mehr bremsen (vielleicht).

Ein Blick in die Zukunft.

Im Jugendbereich funktioniert die JSG Land Wursten hervorragend (siehe Bericht Jugend). Diese war und ist Anlass, über eine Zusammenarbeit im Herrenbereich im Lande Wursten nachzudenken. Die ersten Gespräche wurden von einer aus den fünf Vereinen gebilde-

ten Arbeitsgruppe geführt und sind sehr viel versprechend verlaufen. Mancher mag sich fragen warum? Wenn man als Verantwortlicher für den Fußball in der heutigen Zeit dafür sorgen möchte, dass auch in der Zukunft im eigenen Ort Fußball im Herrenbereich gespielt wird, dazu noch ansprechender Fußball, dann kommt kein Verein um eine Zusammenarbeit herum, auch wenn der eine oder andere Verein sich im Moment scheinbar in einer besseren Position befindet. Wichtig bei diesen Gesprächen ist, dass der Fußball in allen Orten der Samtgemeinde erhalten bleiben muss oder dort, wo kein Spielbetrieb mehr ist, wieder begonnen wird.

Heiko Dahl

EIN SCHÖNER, VIEL ZU KURZER TRAUM IST VORBEI! WAS BRINGT UNS DIE ZUKUNFT?

Nun ist es also doch passiert. **Wir sind abgestiegen**, ja wir, denn alle Fans und Verantwortliche werden sich so fühlen. Die Enttäuschung ist groß, da dieser Abstieg **mehr als unnötig war**. Viele Faktoren, vermeidbare und unvermeidbare spielen dabei eine Rolle. Leistungsmäßig waren ca. zehn Mannschaften mit uns gleich, nur die Punkte, vor allem gegen direkte Mitkonkurrenten, wurden nicht geholt. Die ganze Saison war **keine Konstanz** in den Leistungen zu erkennen. Es nützt aber kein langer Blick zurück. **Mittelfristig** sollte aber das Ziel sein, wieder auf **Bezirksebene zu spielen**. Ob das nun allein und auf Dauer möglich ist, muss zumindest zur Dis-

kussion gestellt werden. Mein Herz gehört der SG Wremen/Mulsum, aber mein Verstand sagt mir, dass die **Interessen** und **Vorstellungen** der Jugend, die ja in einer sehr erfolgreichen Jugendarbeit zusammenspielen, die **Zukunft bestimmen** werden. Es heißt also, voll auf die Jugend, voll auf Zusammenarbeit setzen, oder kleine Brötchen backen. Die kommende Saison wird nicht einfach werden, aber es gibt auch Hoffnung. **Alle Spieler sind geblieben**, ein paar Neue dazugekommen, und ein **neuer Trainer** wird für **frischen Wind** sorgen. Für die Mannschaft aber gilt es, durch **gute Leistungen**, die Fans wieder auf den Platz zu holen.

Euer Rolf Zeitler

post **Lotto**

Wremer Geschenke-Ecke

**Wurster Landstraße 132 · Tel. (04705) 666
27638 Wremen · Ortsmitte**

***Dekorative und maritime Geschenke
für jeden Anlass, in großer Auswahl
hübsch verpackt und GÜNSTIG!!***

KOSMETIKSTUDIO

Meine Angebote für Ihr Wohlbefinden:



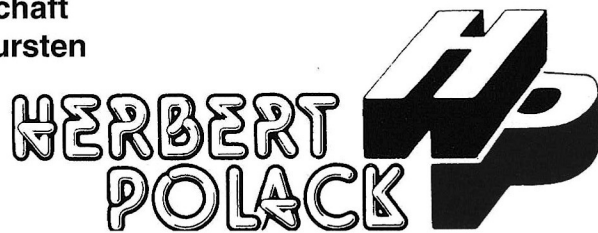
Margret Olbers

☎ 0 47 05 - 81 08 89

Im Büttelfeld 6
27638 Wremen

- ✓ Gesichtspflege
- ✓ Ultraschall-Schönheitsbeh.
- ✓ Körperbehandlungen
- ✓ Entspannungsmassagen
- ✓ professionelles Make-up
- ✓ Maniküre
- ✓ Biolifting
- ✓ Depilation

Ihr Fachgeschäft
im Lande Wursten



Klempner-, Installateur- und Heizungsbaumeister

- Heizung ● Lüftung ● Oelfeuerung ● Bauklempnerei
- Sanitär ● Solar- und Wärmepumpentechnik ● Kundendienst

27632 Dorum · Im Speckenfeld 1 · Tel. (04742) 92 82 - 0 · Fax 92 82 20

Ihre nächste Beratungsstelle:

An der Kattrepel 4

27638 WREMEN

Tel. (04705) 482

**Wir erstellen Ihre
EINKOMMENSTEUERERKLÄRUNG**

im Rahmen einer Mitgliedschaft
und gemäß § 4 Nr. 11 StBerG

und übertragen Ihre Daten elektronisch an das Finanzamt –
damit Sie schneller an Ihr Geld kommen!

MuM.Lukait-Wremen@t-online.de · <http://www.LHRD.de>

**LOHN
STEUER
HILFE
RING**
Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfverein)

VOLKER BECKMANN, EINER VON UNS!

Ich möchte nicht versäumen, Volker für seine **lange, erfolgreiche** Arbeit zu **dan-ken**. Ich weiß noch, wie heute, als er zu-
sammen mit Thomas Harms als Trainer an-
fang. Und das gleich mit **großem Er-
folg**. Zweiter Platz und Aufstiegsspiel zur
Bezirksklasse. Dieses wurde leider
äußerst unglücklich 1:0 verloren. Thomas
schied dann leider aus. Somit lag die
ganze Verantwortung nun allein in Volkers
Händen. Aber nicht lange, **Nils Graulich**,
ein weiterer **Glücksfall** für die I. Mann-
schaft wurde Betreuer, und eine große
Stütze. Als dann auch noch **Holger Vin-
con** dazu stieß, war das **erfolgreiche**

Dreigestirn perfekt. Dieses führte dann
zum Aufstieg in die Bezirksklasse. Leider
nur kurz, **viel zu kurz**. Das kann aber
Volkers Leistung nicht schmälern. Er ist
nicht nur durch seinen Wohnsitz (Mul-
sum), vor allem aber durch sein **kame-
radschaftliches Verhalten**, einer von
uns geworden. Dieses konnte auch ich
durch jahrelanges Zusammenwirken sel-
ber erleben. Deswegen geht mein ganz
persönlicher Dank an Volker. Dieses ver-
binde ich mit dem Wunsch, Volker möge
uns auf irgendeiner Weise treu bleiben.

Rolf Zeitler



Von rechts: Volker Beckmann, Uwe, Hans Ehlers

TOLLE SAISONBILANZ DER 2. MANNSCHAFT

Nach drei schönen und erfolgreichen Jahren als Co-Trainer der ersten Mannschaft an der Seite von Volker Beckmann übernahm ich zu Beginn der Saison 2003/2004 die zweite Mannschaft als Trainer. Nicht nur für mich, sondern sicherlich auch für die Mannschaft eine Umstellung, zumal das Team sich generell im Umbruch befand. Einige langjährige Stützen hatten die Zwote verlassen und die Spieler der ehemaligen dritten Herren, die nicht mehr für den Spielbetrieb gemeldet hatte, mussten neu integriert werden. Somit wurde als Saisonziel zunächst der Klassenerhalt ins Auge gefasst.

Durch die intensive Saisonvorbereitung bestens präpariert, deutete sich jedoch bereits in den ersten Spielen der Saison

an, dass in der Mannschaft um Kapitän Oliver Fitter mehr Potential steckt. Nach und nach wuchs das Selbstvertrauen und so legten wir eine insgesamt überzeugende Saison hin und erzielten am Ende mit dem 4. Rang die beste Platzierung der Zwoten seit sie in der 1. Kreisklasse spielt. Den Grundstein für den sportlichen Erfolg legten wir in der heimischen „Hans-Ehlers-Kampfbahn“ zu Mulsum, in der wir in 17 Pflichtspielen ungeschlagen blieben (14 S, 3 U).

Gekrönt wurde die Saison mit dem Gewinn des NZ-Pokals. Nachdem wir souverän ins Endspiel eingezogen waren, wurde dort, unter den Augen zahlreicher mitgereister Mulsumer und Wremer Zuschauer, der TSV Neuenwalde verdient

mit 3:1 besiegt. Neben dem Pokal konnten wir einen Satz neue Trikots von der NZ in Empfang nehmen. Leider können wir den Pokal in diesem Jahr nicht verteidigen, da der Verein uns versehentlich für diesen Wettbewerb nicht gemeldet hat.

Besonders erfreulich an der Entwicklung der Zwoten ist aus meiner Sicht, dass unsere Truppe nicht nur auf dem Platz, sondern auch außerhalb zu einer richtigen Einheit zusammengewachsen ist, in der einer für den anderen da ist. Wenn wir weiterhin soviel Teamgeist zeigen, werden wir sicherlich in Zukunft noch einige Erfolge feiern können.

Für die neue Saison hat sich die Mannschaft wieder viel vorgenommen und der Start ins Spieljahr 2004/2005 war vielversprechend. Nach sieben Spiel-

tagen belegen wir, dicht hinter den Aufstiegsfavoriten TSV Lunestedt und TV Langen, mit 15 Punkten den 3. Tabellenplatz. Alle Interessierten können den weiteren Saisonverlauf auf der tagesaktuellen Homepage www.wremen-mulsum.de verfolgen. Ein Blick auf die von Björn Seebeck gestaltete Seite lohnt sich auch für „Nichtfußballer“.

An dieser Stelle möchte ich mich bei der Mannschaft noch mal für die tolle letzte Saison bedanken und ich hoffe, dass noch ein paar erfolgreiche Jahre hinzukommen werden. Ein weiterer Dank geht an unseren Fußballfachwart Heiko Dahl, der immer ein offenes Ohr für die Probleme der Zwoten hat und uns mit seiner „Physio-Akademie“ in der letzten Saison einen Satz Trainingsanzüge sponserte.

Holger Vincon (Trainer 2. Herren)



Die zweite Herren der SG Wremen-Mulsum freut sich über den NZ-Pokal und über einen Satz neue Trikots.



Die 2. Herren der SG Wremen-Mulsum freut sich über neue Trainingsanzüge von der Physio-Akademie.

Hinterer Reihe von links: Dennis Uppendahl, Jul Lübs, Kai Friedhoff, Oliver Fitter, Sebastian Heitmann, Jonas Holl, Birger Menke, Sascha Kasper, Holger Vincon (Trainer). Vordere Reihe von links: Rainhard Faust, Matthias Tietje, Sebastian Schmidt, Patrick Ternes, Cripsin Hinderberger, Philipp Bierkämper, Björn Seebeck, Stefan Harms.

Pakusch

elektro

Elektroinstallateur-
Meisterbetrieb

Installation von Elektro-Anlagen,
Elektro-Speicherheizungen und Antennen-Anlagen

Üterlüespecken 35 · 27638 Wremen

Tel. (04705) 95 00 40 · Fax (04705) 95 00 41

Notdienst 0170-3511208

www.pakusch-elektro.de

mail: hpakusch@t-online.de

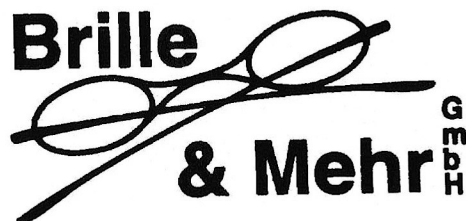
SPAR



Wremer Frischmarkt
Lange Straße 24
Telefon 04705 - 780

Unser Dorf - unser Laden

Brille



& Mehr

Uhren · Schmuck · Porzellan · Bestecke

Inhaber Harjo Dahl

Am Markt 2 · 27632 Dorum

(gegenüber der Kirche) · Telefon (04742) 368

ALTHERREN-MANNSCHAFT ALTE MÄNNER IM NEUEN OUTFIT



Sponsor Wolfgang Dahl von der Firma Dahl & Nolte – Installation, Gas, Wasser, Heizung aus Mulsum und die Alten Herren in den neuen Outfits.

Mit 11 Punkten Vorsprung in der Tabelle und einem Torverhältnis von +55 (!) Toren gewannen die Altherren-Fußballer um Trainer Bernd Icken und Betreuer Nikolaus Brüning überlegen die Meisterschaft in der abgelaufenen Saison.

Nach dem damit verbundenen Aufstieg in die Leistungsklasse spielt die Mannschaft auch in der laufenden Spielzeit eine sehr gute Rolle. Sie hat sich in der neuen Spielklasse nach dem 8. Spieltag mit einem hervorragenden 3. Tabellenplatz bereits bestens etabliert.

Nicht nur für die Zuschauer ist es wieder lohnenswert an einem Heimspiel-Freitag

in die Hans-Ehlers-Kampfbahn nach Mulsum zu kommen, auch für die Sponsoren sind die durchtrainierten Körper der Spieler zu einem beliebten Werbemedium avanciert.

So bekam die Mannschaft kürzlich einen kompletten Satz neuer „Präsentationsanzüge“ von der Fa. Dahl & Nolte GbR, Installation - Gas - Wasser - Heizung aus Mulsum gespendet. Auf dem obigen Foto sehen wir bei der Übergabe der Anzüge den Firmeninhaber Wolfgang Dahl und viele strahlende Alte Männer. Vielen Dank, Wolle!

Bernd Icken

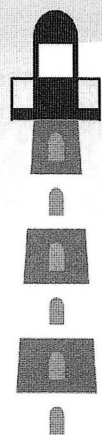
Sie wollen in stilvoller Umgebung Ihr Familienfest, Ihr Firmenjubiläum feiern?

*Altes Pastorenhaus
Misselwarden*



*Für
Ihren Geburtstag,
Ihre Hochzeit,
bieten wir den
unvergesslich
schönen Rahmen.*

*Terminabsprache mit
Marianne Wetter,
Tel. (04742) 407*



Nordseemarketing

TEWE
TEL Partner

nordCom
einfach. gut. verbunden.

Telekommunikation und Onlineservice
Analog • ISDN • ADSL • Mobilfunk
Präsentation im Internet und Webdesign
Bild-, Grafik- und Anzeigengestaltung,
Marketing, Werbung, Verkaufsförderung
PC- und EDV Arbeitsplatzausstattung

Nordseemarketing Kurt Ahrens e.K.
An der Mühle 20, 27638 Wremen, Tel: 04705 / 951720
mail@nordseemarketing.de • www.nordseemarketing.de



JUGENDFUSSBALL

Ansprechpartner: 1. Jugendwart: Ulli Tiedemann · Pastorenweg 2 ·
27632 Misselwarden · Telefon (04742) 25021

JSG Land Wursten – 2004/2005

| Mannschaft | Spielort | Betreuer | Telefon |
|---------------------------|----------|--|--|
| G-Jugend I | Dorum | Heike Schneider Annette Kenrath | 04705/305 04705/791 |
| G-Jugend II | Wremen | Jörg Notholt Tim Herzer | 04742/25027 04742/456 |
| F-Jugend I | Wremen | Manuela Reddig Jenny Schumann Gerd Semrau | 04705/1342 04742/253941 04742/1735 |
| F-Jugend II | Dorum | Jörg Herzer Jörn Müller | 04742/456 04742/8185 |
| F-Jugend III | Wremen | Thorsten Müller Antje Schwarz Eckhard Schwarz | 04705/810224 04705/419 04705/419 |
| E-Jugend I | Wremen | Peter Mayer Ralf Lilkendey Rüdiger Zehner | 04705/810638 04705/438 04705/810300 |
| E-Jugend II | Dorum | Frank Bohne Stefan Schölermann | 04742/476 04742/2281 |
| E-Jugend III | Wremen | Ulrich Tiedemann | 04742/25021 |
| D-Jugend I 11-Staffel | Dorum | Martin Schulz David Schulz | 04742/443 04742/922278 |
| D-Jugend II 8-Staffel | Dorum | Rolf Puckhaber Sören Brüning | 04742/253268 04742/8967 |
| D-Jugend III 8-Staffel | Wremen | Oliver Fitter Jonas Holl | 04741/181420 04742/1270 |
| C-Jugend I | Dorum | Holger Bohlen Ronald Käckenmester Jens Eichhorn Gustav Augustat | 04742/2199 04705/603 04705/308 04705/1375 |
| C-Jugend II | Mulsum | Karl-Heinz Mehrrens Jochen Lück | 04705/810800 04705/1359 |
| B-Jugend I | Dorum | Jörg Melzer Michael Meyer | 04742/8992 04742/253873 |
| B-Jugend II | Mulsum | Volker Beckmann Florian Ehrich | 04742/8502 04742/8919 |
| A-Jugend | Midlum | Helmut Bopp | 04741/181297 |

Koordinatoren Jugendspielgemeinschaft

| | | |
|---|---|--|
| JSG Land Wursten | Jörg Herzer Ronald Käckenmester | 04742/456 04705/603 |
| Jugendwart Dorum Wremen Midlum | Jörg Notholt Ulrich Tiedemann Helmut Bopp | 04742/25027 04742/25021 04741/181296 |

JUGENDFUSSBALL IM INTERNET

Die Homepage der SG Wremen-Mulsum wächst weiter und erfreut sich immer größerer Beliebtheit. So haben sich seit dem Start der neuen Seite im Februar 2004 bereits über 20000 Besucher die Spielberichte, Ergebnisse, Tabellen oder Forumberichte auf unseren Seiten angeschaut. Dabei sind es nicht nur interessierte SG-Anhänger, die bei uns zu Gast sind, sondern oftmals Besucher aus dem ganzen Fußballkreis Cuxhaven, die etwas beim derzeitigen Kreisliga-Tabellenführer spionieren möchten.

Seit Anfang der Saison sind nun auch die Tabellen und Ergebnisse der Jugendmannschaften auf unseren Seiten zu fin-

den, wobei hier, wie bei den „großen“ Fußballern auch, zu jedem Spiel ein Spielbericht eingesandt werden kann, was jedoch bislang nur bei wenigen Spielen gemacht wurde. Deshalb möchte ich hiermit auch die Betreuer und Trainer der Jugendmannschaften dazu aufrufen, mir (bjoern@wremen-mulsum.de) oder Oliver Fitter (olli@wremen-mulsum.de) Spielberichte von Jugendspielen zuzusenden, bzw. sie selbst auf der Homepage einzutragen.

Also, guckt mal wieder rein!
www.wremen-mulsum.de

Björn Seebeck

SG Wremen / Mulsum 94

Kreisliga Cuxhaven - Saison 2004/05
Ergebnisse vom 6. Spieltag

| Datum | Begegnung | Ergebnis |
|------------|--|----------|
| 26.09.2004 | TSV Bederkesa - SC Steinau/Odisheim | 1 : 1 |
| 26.09.2004 | SG Frelsdorff/APP./Wo. - TSG Nordholz | 2 : 2 |
| 26.09.2004 | SC Hemmoor - TSV Altenbruch | 1 : 1 |
| 26.09.2004 | TV Loxstedt - FC Hagen/Uthlede | 1 : 1 |
| 26.09.2004 | TSV Slevem - Rot/Weiss Cuxhaven II | 7 : 0 |
| 26.09.2004 | SG Stinstedt/Donnem - SG Wremen-Mulsum | 0 : 7 |
| 26.09.2004 | VfL Wingst - TSV Stotel | 2 : 2 |

Gesamt-Tabelle

| Team | Sp. | S | U | N | Tore | Diff. | Pkt. |
|------------------------|-----|---|---|---|-------|-------|------|
| 1. SG Wremen-Mulsum | 7 | 6 | 1 | 0 | 29:3 | 26 | 19 |
| 2. SC Steinau/Odisheim | 7 | 5 | 2 | 0 | 19:7 | 12 | 17 |
| 3. TSG Nordholz | 6 | 4 | 2 | 0 | 16:6 | 10 | 14 |
| 4. TSV Stotel | 7 | 3 | 2 | 2 | 12:8 | 4 | 11 |
| 5. SG Stinstedt/Donnem | 6 | 3 | 1 | 2 | 12:11 | 1 | 10 |
| 6. FC Hagen/Uthlede | 6 | 2 | 2 | 2 | 12:11 | 1 | 8 |

So sieht sie auf dem Monitor aus, die Homepage www.wremen-mulsum.de

SPENDENKONTO „MEIN FREUND, DER AUSLÄNDER“

Vor einigen Jahren wurde auf Initiative vom damaligen Jugendwart Manfred Uhde ein Spendenkonto für Kinder, die aus dem Ausland zugezogen sind, eingerichtet. Mit Mustafa Oguz und Jusuf Simsek spielen zwei türkische Jugendliche bei uns seit Jahren erfolgreich Fußball. Mustafa hat im letzten Jahr seine Schiedsrichterprüfung bestanden und pfeift seitdem regelmäßig die Heimspiele unserer Jugendmannschaften.

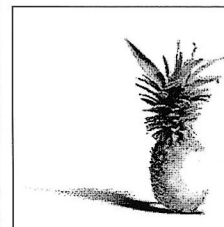
Jusuf Simsek gehört zu den talentiertesten Nachwuchsspielern im Landkreis.

Er nimmt am Förderprogramm des DFB teil und gehört zum Kader der Kreisauswahl U 14.

Außerdem erhielt er vor kurzem eine Einladung zur Sichtung für die Landesauswahl. Beide Spieler haben sich über Jahre als hilfsbereit und zuverlässig erwiesen. Aus diesem Grund hatte der Vorstand beschlossen, den Spielern aus den Spendengeldern Fußballschuhe zu kaufen.

BISSFEST

Labor für leckere Zahntechnik



ZTM Axel Richter

Üterlüe Specken 7 · 27638 Wremen
Telefon (04705) 81 06 95



...auch im Herbst und Winter bietet das
Wurster Land jede Menge an...

* **Leuchtturm Eversand-Oberfeuer** - versetzen sie sich ins 19. Jahrhundert...

* **Kinderspielhaus** - inklusive: Klettern, Toben, Basteln, u.v.m.

* **Wellnessbad** - einfach mal entspannen und abschalten...

* **Wassergymnastik** - auch im Herbst fit bleiben!

...idyllisch, aktiv,
einszigartig...

Kurverwaltung Land Wursten
Am Kutterhafen 3
27632 Dorum-Neufeld
Tel.: 04741/960-0 Fax: 04741/960 141
www.wursterland.de

Winterschlaf??
- nicht an der
Wurster Nordseeküste!

C-JUGEND WURDE STAFFELMEISTER 2003/2004

Die C I wurde ungeschlagen mit einem Torverhältnis von 129:14 Toren in 16 Spielen verdient Staffelfmeister.

Das Halbfinalspiel gegen Hemmoor verlor die Mannschaft unglücklich mit 1:0 und verpasste dadurch das Finale um die Kreismeisterschaft.

Belohnt für ihre tolle Saisonleistung wurde die Mannschaft von Karstadt-Sport

Cuxhaven. Bereits zu Beginn der Saison spendierte Karstadt einen neuen Satz Trikots. Für die Meisterschaft gab es einen weiteren Trikotsatz.

Bedanken möchte ich mich noch ganz besonders bei Uli Tiedemann, der als Schiedsrichter unsere Heimspiele gepfiffen hat und bei den Eltern der Spieler, die uns ganz toll unterstützt haben.



Stehend von links: Holger Bohlen, Timm Bohlen, Patrick Holst, Mark Filitz, Matti Levesque, Niklas Pahnke, Lukas Frers, Herr Modista, Abteilungsleiter Karstadt-Sport Cuxhaven, Ronald Käckenmester.

Mittlere Reihe von links: Sebastian Uecker, Eike Heinz, Nils Käckenmester, Andre Guggenheimer

Unten von links: Jusuf Simsek, Matthias Tiedemann, Sören Worm und Sebastian Knippenberg.

Es fehlen: Bastian Müller, Gustav Augustat und Jens Eichhorn

FÜNF C-JUGENDSPIELER IN DIE KREISAUSWAHL BERUFEN

Bereits seit Jahren greift die Kreisauswahl immer wieder gerne auf Spieler der JSG Land Wursten zurück.

Für das Bezirkspokalspiel gegen den Landkreis Verden wurden folgende C-Jugendsspieler für die U14 und U15 nominiert:

Jusuf Simsek, Yannik Koch, Patrick Holst, Matti Levesque und Nils Käckenmester.

Alle Spieler kamen in ihrer Mannschaft zum Einsatz und zeigten gute Leistungen.



*Stehend von links:
Jusuf Simsek,
Yannik Koch, Nils
Käckenmester,
Matti Levesque,
Patrick Holst*

Der TuS im Internet ;-)

www.tus-wremen09.de

www.valentinitsch.de

www.zier.de

www.wremen-mulsum.de

Sieh mal an!

NTB SETZT SPONSORING FORT

Bereits seit mehreren Jahren erhalten wir von der Firma Northsea Terminal GmbH & Co. KG materielle Unterstützung.

Nachdem NTB für unsere Jugendmannschaften bereits Sweatshirts und Trikots gestiftet hatte, konnte sich die C-Jugend jetzt über einen Satz Allwetterjacken freuen.

Der Geschäftsführer Herr Wahlers und der Prokurist Herr Colberg ließen es sich

nicht nehmen, der Mannschaft die Jacken persönlich in Dorum zu überreichen.

Herr Wahlers erklärte, dass man mit dieser Aktion die Jugendarbeit im Lande Wursten unterstützen wolle. Man habe sich bewusst für eine Mannschaft aus dem Nordkreis entschieden, weil viele Mitarbeiter von NTB aus dieser Region kommen.

Auch für die Zukunft sicherte Herr Wahlers die Unterstützung von NTB zu.



Hinten von links: Ronald Käckemester, Kevin Schliewe, Tristan Schulz, Nils Käckemester, Arne Dahl.

Mittlere Reihe von links: Gustav Augustat, Herr Wahlers, Matti Levesque, Hendrik Rosenboom, Bastian Müller, Holger Bohlen, Herr Colberg.

Sitzend von links: Patrick Holst, Patrick Schölermann, Hauke Roes, Matthias Tiedemann, Jusuf Simsek, Patrick Hellberg.

Es fehlen: Jacob Sauer, Yannik Koch und Jens Eichhorn

BERICHT JETZIGE F III-JUGEND

G-JUGEND JSG LAND WURSTEN I SCHAFFT DAS „DOUBLE“! ERST HALLENKREISMEISTER – JETZT KREISMEISTER

Man muss kein Werder-Fan sein, um zu begreifen, dass zwei große Titel in einer Saison etwas ganz Besonderes sind.

Nach dem Gewinn der Hallenrunde ist es unseren jungen Kickern tatsächlich auch im Freien gelungen, den Kreismeistertitel zu gewinnen.

Die Akteure: Janine Müller (Superkeeper), Geeske Schwarz (Frl. Angstlos), Kevin Brüning (Abwehrkönig), Phil Focke (Sturm-Speedy), Maurice Friedhoff (Wuselstürmer), Nils Hiller (Cooler Treffer),

Patrick Müller (Meisterlibero), Kilian Schult (Abwehrhummel), Fabian Stöven (Linksfighter).

Diese Mannschaft hat ihren Eltern, Großeltern, Geschwistern, Fans und Gegnern gezeigt, wie toll sie jetzt Fußball spielen können. Die Staffelleisterschaft hat nach den vorangegangenen Erfolgen schon jeder von uns erwartet.

Eigentlich war es dann auch trotz der Favoritenrolle eine recht klare Angelegenheit, wenn auch die Spiele gegen Midlum sehr spannend und auch hart umkämpft



Die erfolgreiche G I der Saison 2003/2004

bei der Auszeichnung für die Hallenkreismeisterschaft

Von links: Fabian Stöven, Kilian Schult, Geeske Schwarz, Kevin Brüning, Nils Hiller, Phil Focke, Patrick Müller, Maurice Friedhoff, Erik Skrodolies, Janine Müller.

Dahinter: Antje Schwarz, Thorsten Müller



*Ein tolles Erlebnis:
Kinder der
ehem. G I und
G III laufen mit
den „Großen“
ins „Stadion“.*

waren. Lediglich im letzten Spiel gelang es den Dorumern, uns in einer „Regen-Wasserschlacht“ einen einzigen Punkt abzunehmen.

Das sagt aber wenig darüber aus, wie spannend es so manches Mal gewesen ist, wenn der Ball einfach nicht ins gegnerische Tor wollte oder mal Kinder lieber Mama zuwinkten oder dem Gegner beim Fußballspielen zusahen, statt selber Fußball zu spielen.

Entscheidungsturnier in Cadenberge am 28. 6. 2004:

Irgendwie eine Zugabe zur erfolgreichen Saison, ohne Anspruch auf unbedingtes Erreichen eines vorderen Platzes, nicht offene, aber doch heimliche Hoffnungen, tierisches Kribbeln vor Aufregung im Bauch... also Spannung pur!

Ohne Niederlage, aber trotzdem mit Zittern (zu viele Unentschieden in den Gruppenspielen), erreichten wir das Endspiel gegen Bad Bederkesa.

Dieses Spiel glich einem 10-Minuten-Krimi. Trainer von befreundeten Mannschaften steckten mir zwischendurch Nervennahrung zu. Und endlich entschieden unsere Kinder das Spiel in der letzten

Minute durch das erlösende 1:0 und ersparten uns damit wenigstens das Neunmeterschießen.

Und da sollen wir Trainer immer die Kinder beruhigen und unser eigenes Herzrasen verbergen!

In die neue, unsere erste F-Jugend-Saison, ist die Mannschaft recht gut gestartet. Sie hat immerhin in fünf Spielen zwei klare Siege errungen gegen durchweg mindestens zur Hälfte mit Kindern des Jahrgangs 1996 besetzte Mannschaften. Unsere „97-er-Truppe“ ist seit der Sommerpause fast unverändert. Janine Zehner (96), Michael Lauskan (97), Josef Volkmann (97) und Eckhard Schwarz (?) verstärken uns. Fabian Stöven hat uns bedingt durch Umzug Richtung Midlum verlassen.

Wir sind gespannt, was wir noch zusammen erleben werden.

Vielen Dank an „unsere“ Fußballkinder, ihre Eltern und an alle, die mit uns gezeitert, uns unterstützt, sich mit uns gefreut haben und dies auch in Zukunft tun werden.

Thorsten, Antje und jetzt auch Eckhard

MÄDCHEN-FUSSBALL

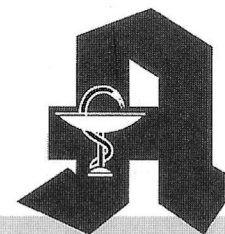
Nach nur oder immerhin vier Jahren, in denen die JSG Land-Wursten auch auf dem Gebiet des Mädchen-Fußballs eine Mannschaft stellen konnte, musste dieses Kapitel leider abgeschlossen werden. Wer also jetzt in den Tabellen der Nordsee-Zeitung nach unseren C-Mädchen Ausschau hält, tut dies vergebens. Kai Schlutow hatte die Idee und den Elan, die Mädchen zu einer Mannschaft zusammenzuholen, die bei den Jungs nicht mehr ernst genommen wurden und so den Spaß zu verlieren drohten.

Schnell waren Sponsoren für die Ausstattung der Mädels gefunden und auch die Eltern waren mit Freude und Spaß dabei. Inken Meyer half als Betreuerin und wurde später von Ulli Tiedemann unterstützt. Nach dem beruflich bedingten Ausscheiden von Inken hat Ulli die Mannschaft allein trainiert und betreut, was bei einem langsam heranwachsenden

den „Zickenhaufen“ sicherlich nicht immer ein reines Vergnügen war. Auf dem Feld konnte die Mannschaft wegen der körperlichen Überlegenheit der gegnerischen Liga-Konkurrentinnen nicht allzu viele Erfolge feiern, doch in der Wintersaison haben sie so manchen Pokal gewinnen können, auch wenn die Wege zu den Turnieren in Warstade, Hemmoor oder Freiburg manchmal ganz schön lang waren. Es gibt halt nicht so viele Mädchen-Mannschaften in der direkten Nachbarschaft. Deshalb ist es umso erstaunlicher und trauriger, dass der TuS es nicht geschafft hat, diese zarte Pflanze am Leben zu erhalten. Schlaue Sprüche wie „das wird schon“ oder „das sprechen wir noch mal durch“ allein helfen nicht.

Unseren Wremer Mädchen, die jetzt in Nordholz untergekommen sind, weiterhin viel Spaß am Fußball. Der Erfolg soll sich ja auch schon eingestellt haben.

 **Seestern**
APOTHEKE
PETER AUGUSTIN

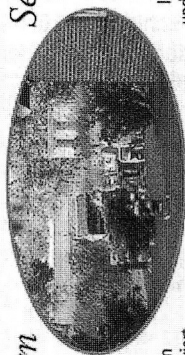


Wurster Landstraße 136 • 27638 Wremen • Telefon: (0 47 05) 7 07 • Telefax: 13 45
e-Mail: info@seestern-apotheke.de • Internet: www.seestern-apotheke.de

Telefon: 0 47 05 / 2 42
e-mail: dircksen@deichhof.de

Der Deichhof

Fax: 0 47 05 / 13 32
Internet: www.deichhof.de



– direkt am Seedeich –

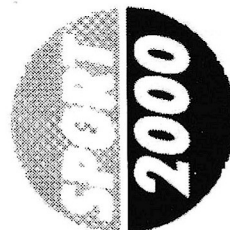
Das über 200 Jahre
Bauernhaus und die
Scheune wurden in den
Liebe zum Detail renoviert
ein Ambiente entstanden,
mit dem Wohnkomfort und
behaglichen Atmosphäre
gemütlicher Ferienwohnungen
Urlaub einmal anders!

alte niedersächsische
dazugehörige große
letzten Jahren mit viel
und ausgebaut. Dabei ist
den Charme des alten Deichhofes
Lebensansprüchen unserer Zeit vereint. Heute können Sie in der
behaglichen Atmosphäre gemütlicher Ferienwohnungen Ruhe und Entspannung finden.

Im Nordseebad Wremen mit dem kleinen
Stelhafen und seinen Krabbenküttern!

Auf Wunsch jeden Morgen frisches Frühstück!

Nur 1 Gehminuten bis zum Deich
und 1/4 Autostunde bis nach Bremerhaven!



the point of sport

SPORTKANZLER LANGEN

Ihr Sportfachgeschäft

Debstedter Straße 3 · 27607 Langen · Telefon 04743 / 60 49 · Telefax 0 47 43 / 42 10



KINDERTURNEN

Übungsleiterin: Norma Schröter · Telefon 04705/696
sowie Kathy Kracke und Britta Vierling

Wir turnen: Freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
für alle Kinder ab 4 Jahren

Freitags von 17.00 bis 18.00 Uhr
für alle Kinder ab 7 Jahren

Mittwochs von 17.00 bis 18.00 Uhr
für alle ab 10 Jahren

Leistungsturnen Donnerstags von 18.30 - 19.30 Uhr
(In den Ferien turnen wir nicht!!!)

In den vergangenen Monaten waren wir
wieder sehr fleißig beim Kinderturnen.

Im Juni haben einige Kinder von uns am
Kreiskinderturnfest in Lüdingworth teilge-
nommen. Je nach Altersklasse wurde
dort von den Kindern ein Vier- oder Fünf-
kampf absolviert. Für die jüngeren Turner
stand ein 50-m-Lauf, Tiefweitsprung,
Kegeln und Zielweitwurf auf dem Pro-
gramm. Die Kinder aus der zweiten
Gruppe durften ebenfalls Laufen, Werfen,
Springen, Kasten springen und im Bo-
denturnen zeigen, was wir wochenlang
vorher geübt hatten. Die ganz alten
Hasen unter uns hatten es noch etwas
schwerer. Sie turnen neben dem Drei-
kampf noch die Leistungsstufen am Bo-
den und am Sprung.

Alle Turnerinnen und Turner waren mit viel
Eifer dabei und wurden schon auf der ge-
meinsamen Rückfahrt in dem Bus mit
einer Medaille belohnt.

Nachstehend nun alle Ergebnisse unse-
rer Turnkinder:

Jahrgang 1991
8. Kira Endter 14,3 Punkte

Jahrgang 1992
7. Saskia Kneifel 15,6 Punkte

Jahrgang 1993
11. Jana Kentrath 12,5 Punkte

Jahrgang 1994
14. Inka Kneifel 13,9 Punkte

Jahrgang 1995
9. Nadine Holsten 14,1 Punkte
11. Jana Herfort 12,9 Punkte

Jahrgang 1996
1. Hannah Schwarzer 33 Punkte
5. Jasmin Schulz 30 Punkte
14. Katharina Opiela 26 Punkte
19. Jaqueline Feil 23 Punkte

Jahrgang 1997
4. Lea Pätzold 20,5 Punkte
8. Hannah Köhler 20 Punkte
14. Jana Timmler 19 Punkte
25. Sophie Lehmann 18 Punkte

Jahrgang 1998

- | | |
|-------------------|-------------|
| 3. Jil Westphal | 22,5 Punkte |
| 23. Lea Schulz | 19,5 Punkte |
| 33. Carmen Boehme | 19 Punkte |

Jahrgang 1999

- | | |
|-------------------|-------------|
| 30. Paula Pätzold | 15,5 Punkte |
| 37. Jasmin Feil | 14,5 Punkte |

Jahrgang 2000

- | | |
|------------------------|-----------|
| 4. Rachel Ayitey-Adjin | 21 Punkte |
|------------------------|-----------|

Jahrgang 1996

- | | |
|------------------------|-------------|
| 16. Aaron Ayitey-Adjin | 19,5 Punkte |
|------------------------|-------------|

Auch an den Staffeln haben wir uns mit Erfolg beteiligt:

Lustige Hindernisstaffel Platz 5 von 22
Pendelstaffeln 10 Jahre und jünger Platz 3 von 8.

Für die Kinder ab acht Jahren ging es dann im Juli auch noch zum Kreissportfest nach Wehdel. Hier stand bei regnerischem Wetter der Leichtathletik-Dreikampf an. Daran haben sich Jana Kentrath, Inka Kneifel, Katharina Opiela, Jacqueline Feil und Hannah Schwarzer mit Erfolg beteiligt.

Kira Endter und Saskia Kneifel haben einen Wahlwettkampf geturnt. Neben der Leichtathletik stand für die beiden auch das Turnen am Boden und am Schwebbalken auf dem Programm. Auch dieser Tag war bis auf das Wetter sehr schön.

In den nächsten eher dunklen Monaten wollen wir uns wieder regelmäßig zum Turnen, Spielen und Toben in der Halle treffen. Dabei würden wir uns über einige neue Gesichter sehr freuen.

Auch in der Mittwochsgruppe in der alle Kinder ab 10 gemeinsam Turnen und Spaß haben, würden wir uns sehr über Verstärkung freuen.

In der Leistungsturngruppe geht alles seinen gewohnten Gang..., aber wir haben ein neues Mitglied in unseren Reihen: Nadine Holsten, die vorher schon in der Freitagsguppe geturnt hat.

Das waren erstmal die neuesten Informationen aus der Sparte Kinderturnen. Bei Anregungen, Fragen oder Problemen stehen Euch alle Betreuerinnen vom Kinderturnen gern zur Verfügung.

Also, dann bis demnächst

Eure Norma



Kreisturnfest Lüdingworth am 6. 6. 2004



Kreissportfest Wehdel



Unsere Möwen sind absolut wetterfest!

Werksverkauf



für jedermann

Kaufen direkt beim Hersteller!

Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr
Sa + So 10.00 - 18.00 Uhr

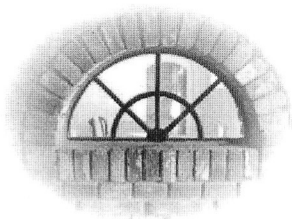
27638 Wremen, Wremer Specken 40 - am Bahnübergang

HEIDTMANN



Wremer Specken 42 a • 27638 Wremen
Telefon (0 47 05) 301 • Telefax (0 47 05) 683

“De groote Deel achtern Diek”



Die wunderschöne restaurierte Bauerndiele bietet Platz für 120 Personen und bildet den stilvollen Rahmen für Ihr individuelles Fest.

Brigitte Siats
Deichweg 103
D-27637 Nordholz / Cappel-Neufeld
Telefon 0 47 41 / 13 29

www.groote-deel.de



**Fenster und Türen
nach Maß**

Innenausbau

Treppen • Möbel

Rolläden • Wintergärten

Verglasungen



27638 Wremen
Wurster Landstraße 166
Telefon (04705) 236
Telefax (04705) 795



LAUFTREFF

Zu allen Terminen sind Neubürger, Kurz- und Langurlauber herzlich willkommen.

Ansprechpartner: Arno Zier • Telefon 684 • E-Mail: arno@zier.de
Carola Niemeyer • Telefon 664
Theo Schüßler • Telefon 9270 oder (04742) 1573
E-Mail: theosch@vr-web.de

Wann: Montag, Mittwoch, Freitag 18.00 Uhr Volksbank
Sonntag 8.00 Uhr und 10.00 Uhr Parkplatz Arztpraxis

DIE JOGGER HATTEN EINE BEWEGTE SOMMERSAISON

Man weiß ja nie, welchen Sport man später mal so treibt. Deshalb zu Beginn die besten Wünsche an die Walking-Abteilung, mit der die Jogger sich besonders verbunden fühlen und mit der wir ja auch schon die ein oder andere Portion Grünkohl mit Pinkel verdrückt haben! Was woanders gerade als neueste, effektivste und gesündeste Sportart eingeführt und von Funk und Fernsehen hoch gelobt und viel gepriesen wird – in Wremen feiert man bereits das 10-jährige Jubiläum. Auch wenn die ganze Abteilung inzwischen am Stock geht, wir wussten es schon immer: Ihr seid beim TUS die Trend-Setter. Herzlichen Glückwunsch!

Beim Laufftreff war auch wieder eine Menge in Bewegung. Gitte und Dirk stellten (unabhängig voneinander) unter Beweis, dass Jogger nicht nur lange laufen können, sondern mit anderen Leibesübungen auch noch etwas gegen die Überalterung der Bevölkerung und für mehr Einnahmen in der Rentenkasse sorgen. Jawoll, hurra, der Laufftreff hat Nachwuchs bekommen! Zwei neue Babys in Wremen. Wir gratulieren und freuen uns ganz tüchtig mit den stolzen Eltern, auch

wenn wir einstweilen ohne Euch unsere Runden drehen müssen.

Ohnehin war der Laufftreff durch Mutter-schutz, Vaterschaft, Hausbauaktivitäten etc. in der vergangenen Saison personell hin und wieder ein wenig geschwächt. Da ist es dann schon gut zu wissen, dass die Sportkameraden aus Sievern, Dorum und umzu uns die Treue halten. Natürlich kommen hin und wieder neue Läufer zum Laufftreff oder es kehren einige „Ehemalige“ mal wieder ein, um bei uns ihren Leistungsstandard zu überprüfen. Nicht zu vergessen sind auch die mitlaufenden Urlauber, die sich während ihrer schönsten Wochen im Jahr zu uns gesellen, um ein paar fröhliche Kilometer zu erleben. Allein braucht jedenfalls keiner seine Runden zu drehen.

Deichlauf – das herausragende Ereignis

Das sportlich herausragende Ereignis für den Wremer Laufftreff ist natürlich der Deichlauf in der TUS-Sportwoche. Zum 18. Male wurde die Veranstaltung in die-



Starterfeld beim 17. Wremer Deichlauf.
Nr. 127 der Sieger des Cuxland-Cups Maik Schwanemann

sem Jahr durchgeführt und wir freuen uns natürlich, wenn die Läuferinnen und Läufer uns bestätigen, dass der Wremer Deichlauf mit vielen Lauffreunden, nettem Publikum, Musik und Fotoservice, leckeren Speisen, Getränken und abendlicher Disco ein besonders schöner Lauf ist und im Kalender besonders dick markiert wird. Es gehören aber auch eine Menge Organisationsaufwand und viele, viele freiwillige Helfer dazu, einen solchen Lauf über die Bühne zu bringen. Das beginnt schon bei der Antragstellung beim Landkreis Cuxhaven, ohne dessen Genehmigung kein Start erfolgen dürfte. Unverzichtbar sind auch die Freiwillige Feuerwehr Wremen und die Polizei aus Dorum, ohne deren Unterstützung bei der Streckensicherung kein Deichlauf stattfinden würde. Für Blasen, platt gelaufene Füße und Atemnot ist am Wettkampftag das Deutsche Rote Kreuz zuständig. Als Veranstalter sollte man heute keinen

Athleten ohne medizinische Rücken- deckung in den Wettkampf schicken, auch wenn es sich beim Deichlauf in erster Linie „nur“ um Breitensport handelt. Für die Verpflegung mit Bananen, Äpfeln, Gurken, Wasser und Tee an den Versorgungsstationen und beim Zieleinlauf muss natürlich gesorgt sein. Seit vielen Jahren schon übernehmen diesen wichtigen Part unseres Laufes einige Damen von der Walking-Abteilung des TUS. Wir freuen uns darüber sehr! Natürlich braucht ein solch erfolgreicher Lauf auch eine gut präparierte Streckenführung und während des Rennens Streckenposten und Fahrrad-Hasen, die den führenden Läufern den rechten Weg zeigen. Man braucht schon viele wohlgesonnene Ansprechpartner, wenn es um einen reibungslosen Ablauf auf der Strecke geht. Nicht weniger wichtig für das Gelingen sind die Helfer/-innen bei der Startnummernausgabe und an der Startgeld-

kasse. Selbstverständlich kommen hier immer versierte Leute zum Einsatz, die auch was von Geld verstehen. Doch damit nicht genug der erforderlichen Helfer. Wer stoppt eigentlich die Zeiten der Läufer und notiert die herannahenden Startnummern für eine Wertung? Ob wir wieder die Räume des Kindergartens für unseren PC nutzen dürfen? Wer sorgt für die Preise der Startnummern-Verlosung und woher kommen die schönen Videos oder Fotos, die die Athleten beim gemütlichen Plausch bei Kaffee und Kuchen via Multimedia-Beamer begucken können? Ja, und woher kommen eigentlich die vielen Torten und der Kaffee? Darum muss sich doch auch jemand gekümmert haben! Haben wir eigentlich die Wanderpokale alle zurück? Sind auch Urkunden für alle Teilnehmer da und Startnummern und sind die Sicherheitsnadeln in

Sicherheit? Gibt es schon jemanden der die Verlosung durchführt oder die Siegerehrung vornimmt? Fragen über Fragen und alles will sorgfältig durchdacht sein. Denn erst wenn's keiner merkt und ohne Stress einfach alles läuft, ist es gut organisiert. Und erst dann kann der Bürgermeister, als Schirmherr der Veranstaltung, die bisweilen aufgeregte Läufer-schar begrüßen und erst dann kann auch Klaus seinen Revolver zücken und das Teilnehmerfeld auf die Lauf-Reise durch unsere schöne Marschenlandschaft schicken.



Karin, Heike, Karin und Bettina haben die Versorgung der rund 200 Athleten voll im Griff.

Wremen - Wanna - Wingst und Mulsum

In diesem Jahr war der TUS Wremen 09 erstmals Antragsteller und Ausrichter des Cuxland-Cups. Das ist ein Lauf bei dem die Zieleinlauf-Zeiten von drei Läufen, nämlich Wremen, Wanna und Wingst addiert werden und so der Cux-Cup-Champ ermittelt wird. Ergebnisse unter www.tus-wremen09.de. Diese Laufserie, die übrigens großzügig von der Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln gefördert wurde, ist schon ein Wettkampf auf sehr hohem Niveau, bei dem das Spitzenniveau der ambitionierten Athleten aus unserer Region an den Start geht. Es ist für uns wichtig, diese Leute hier nach Wremen an den Start zu bekommen, denn es ist eine schöne Aufwertung für den Wremer Deichlauf. Sieger in diesem Jahr wurde übrigens Maik Schwanemann vom MTV Lüdningworth, der die insgesamt

rund 47 Kilometer in 2:54:57 Stunden zurücklegte. Vom Wremer Lauftreff kam leider keiner in die Endauswertung, weil unsere Aktiven wegen anderer wichtiger Termine nicht bei allen drei Läufen starten konnten. Aber beim Deichlauf waren natürlich Wremer/-innen mit guten Ergebnissen (siehe: www.valentinitsch.de) dabei und zwar nicht nur Sportler vom Lauftreff, sondern zum Beispiel auch Fußball-Funktionäre – wenn ich den fulminanten Endspurt unseres Bürgermeisters einmal in Erinnerung rufen darf. Neben anderen Volksläufen ist der Speckenlauf in Mulsum natürlich ein Laufereignis, das wir uns nicht entgehen lassen. Und diesmal waren die Temperaturen sogar erträglich. Es folgten dann in der zweiten Jahreshälfte der Bremerhavener Fischereihafenlauf, bei dem 3 oder 8 Landmeilen (4,83 oder 12,88 Kilometer) gelaufen werden konnten. Bei der 11. Auflage des Laufes in diesem Jahr errangen drei Wremer Teilnehmer über 3 Meilen in ihrer Alters-



*ZDF-Sportmoderator
Norbert König
beim
Speckenlauf
2004 in
Mulsum dabei.*

klasse den ersten Platz. Das waren Eike Schwarz, Schüler-C, in atemberaubenden 17:29 Minuten, sein Bruder Hauke Schwarz, Schüler-D, in unglaublichen 19:47 Minuten und Rita Schüßler in der Frauenklasse W-35 in flotten 23:02 Minuten. Insbesondere der Erfolg von Eike und Hauke kann gar nicht hoch genug bewertet werden, ließen sie doch bei diesem Lauf das große Feld der nicht gerade schlecht trainierten erwachsenen Teilnehmer hinter sich. Eike wurde in der Gesamtwertung z. B. 18. von 277 Startern. Natürlich waren mit Doris, Theo, Willy und Arno noch weitere Wremer im Fischereihafen am Start, allerdings ohne großes Aufsehen zu erregen.

Wremer Marathonis in Otterndorf und Berlin

Leider gelang es den Veranstaltern des Küstenmarathons in Otterndorf nicht, einen Ausweichtermin zu finden, so dass dieses Laufereignis zeitgleich am 19. September mit dem Fischereihafenlauf stattfand. Schade! Ruth Grützner hatte sich auf den Marathon in Otterndorf vorbereitet und absolvierte die Strecke in der Altersklasse W 60 in der vorgegebenen Sollzeit. Ein schöner Erfolg. Herzlichen Glückwunsch! Siehe dazu auch Ruth's Bericht ihrer Marathonvorbereitung. Als alte erfahrene Langstreckenläufer mit guter Vorbereitung gingen am 26. September Axel, Gerd und Henning in Berlin auf die Marathonstrecke. Begleitet von Karin und Claudia, die für die nötige Aneuerung und Logistik sorgten, hinterließen die drei in der Hauptstadt vom Wremer Lauftreff einen bleibenden Eindruck und erliefen sich in ihren Altersklassen recht respektable Erfolge. Neben dem obligatorischen Hundebiss am 14. Mai in den Lauftreff-Spartenleiter, gibt es von unseren Trainingsrunden

unterm Deich wenig Aufsehererregendes zu berichten, außer das sie natürlich wunderschön, erbauend und sehr entspannend sind.

Außerhalb der Rennerei beteiligen wir uns natürlich rührig am Vereinsleben und sind nach Kräften bei der Sportwoche, dem Sommerfest und der neuen Turnhalle dabei.

TUS-Lauftreff-Stoppuhr beim Feuerwehr Triathlon

Am 29. 08. haben wir endlich einmal Gelegenheit gehabt, uns bei der Feuerwehr für ihren jahrelangen Einsatz beim Deichlauf erkenntlich zu zeigen. Zwar ist die Freiwillige Feuerwehr Wremen nicht unmittelbar in den Genuss gekommen, aber bei einem Triathlon, der in Zusammenarbeit zwischen der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren Niedersachsen (AGBF-NDS) und der AGBF des Landes Bremen, dem Landesfeuerwehrverband Niedersachsen (LFV-NDS) und dem Landesfeuerwehrverband Bremen (LFV-HB) am Spadener See durchgeführt wurde, wurde das Zeitnahme-Team des Wremer Deichlaufes um Mithilfe gebeten und selbstverständlich haben wir sofort zugesagt. Wir hoffen, mit unserer Unterstützung dazu beigetragen zu haben, dass der Feuerwehr-Triathlon zu einem sportlichen Erfolg wurde. Vielleicht sind beim nächsten Mal ja auch Teilnehmer aus Wremen mit dabei.

Arno Zier



Klaus
Berghorn GmbH

TISCHLEREI · ZIMMEREI

Erstellung schlüsselfertiger
Wohn- u. Geschäftshäuser

27632 Dorum
Im Speckenfeld 4

Tel. (0 47 42) 92 93 - 0
Fax (0 47 42) 23 00

Frisuren
für Wind und Wellen

Ute Bode

Wurster Landstraße 137 · 27638 Wremen · Tel. 04705-1200

ad AUTO DIENST

**DIE MARKEN-
WERKSTATT**

**Für alle Fahrzeuge · Inspektionen
TÜV/AU · Unfallinstandsetzung · Klima**

Erich Tants
KFZ-Meister

Wremer Specken 46 · 27638 Wremen
Telefon 04705/950059 · Telefax 04705/950060
Mobil 0171/7894094



VARTA



qualifizierter Kfz-Meisterbetrieb
neuester technischer Stand der
Prüf- u. Reparaturtechnik
ständig geschulte Top-
Mechaniker
persönl. Meisterbetreuung
AU/ASU und Hu im Haus
Frühjahrs-, Sommer-
und Winter-Check
Preiswerte Ersatzteile
und Zubehör



SPORTABZEICHEN

Übungsleiter:

Wolfgang Tietje · Andreas Eickernjäger · Telefon (04742) 1485
E-Mail: wolfgang.tietje@t-online.de

Übungsabende:

Wir treffen uns am ersten Montag nach der Sportwoche in Wremen
auf dem Sportplatz um 18.30 Uhr
Jeder ist herzlich willkommen!

HALLO!

Es ist wieder soweit und ich möchte, wie
schon einmal im Frühjahr, auf die Sparte
Sportabzeichen aufmerksam machen.

„Natürlich möchte ich nicht um Zuläufe für
diese Sparte des TuS Wremen werben,
aber es könnten doch ein wenig mehr
Interessenten da sein, die dieses doch
tolle Angebot nutzen würden.“ So lautete
mein Aufruf in der Frühjahrsausgabe.

Gegenüber anderen Vereinen lässt sich
die Teilnehmerzahl gar nicht mehr in
Prozenten ausdrücken, so gering ist sie.

Natürlich werden vielleicht ein paar Teil-
nehmer aus den letzten Jahren traurig
sein, dass es im nächsten Jahr keine
Sparte Sportabzeichen im TuS Wremen
mehr geben wird.

Aber so ist es nun einmal.

Nun beginnen wir **nicht** mehr den ersten
Montag um 18.30 Uhr nach der Sport-
woche in Wremen mit den Übungsaben-
den, sondern jetzt können wir uns endlich
faul auf dem Sofa lümmeln und von einem
arbeitsreichen Tag ausruhen.

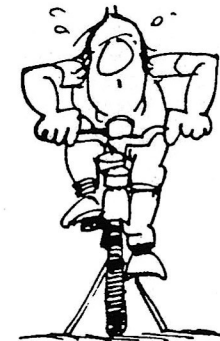
Trotzdem vielen Dank denen, die mit uns
ausgeharrt haben und trotz leerer Ränge
immer da waren! Danke all denen, die
das Angebot Sportabzeichen immer
fleißig genutzt haben.

Allen anderen Sparten des TuS Wremen
wünschen wir nicht so ein Ende, sondern
immer ein volles Haus.

So verbleiben wir ein letztes Mal mit
sportlichem Gruß!

Wolfgang und Andreas

P. S.: Viele Grüße auch an die „Wremer“-
Redaktion, die sich immer sehr viel Arbeit
macht.





Sie finden uns
im Ortskern, neben
dem Spar-Markt.

Gasthaus Wolters
RESTAURANT
ZUR BÖRSE
Ältestes Gasthaus in Wremen

AUSZEICHNUNGEN
„Besonders Empfehlenswert“
(Landkreis Cuxhaven),
„Aral Schlemmeratlas“,
„Michelin“ (Deutschland)





Genießen Sie im
Sommer den Augenblick
auf unserer *Maritimen*
Terrasse.

In gepflegt,
gemütlichem Ambiente
erwartet Sie Familie Björn und Inge Wolters
mit einer reichhaltigen Speisekarte und regionalen Gerichten der Saison.

Restaurant mit Gaststube, Clubzimmer und Bauernstube
Lange Str. 22 • 27638 Wremen • Tel. 0 47 05 / 12 77 • www.zur-boerse.de
Ruhetag: Dienstag • Mittwoch ab 17.30 Uhr geöffnet



TRAMPOLIN

Übungsleiter: Gerhard Ruhlandt · Telefon (04705) 13 19
Wann: Dienstags 18.00 - 19.00 Uhr
Wo: Turnhalle Wremen

MUFFEL ODER TAUCHER?

Wisst Ihr eigentlich was beim Trampolin-Turnen ein Muffel ist oder ein Taucher? Wisst Ihr nicht? Keine Ahnung? Dann könnt Ihr sicher auch mit den Begriffen Baby-Rudi oder Killer wenig anfangen und sie schon gar nicht mit dem Trampolin-Sport in Verbindung bringen. Nun, es sind natürlich keine schlecht gelaunten Turner oder Springer in schwarzen Latex- oder Gummianzügen und auch mit der Miniaturausgabe von Herrn Carrell oder mit bewaffneten Sportkameraden haben diese Bezeichnungen nichts zu tun. Es sind natürlich Begriffe aus dem Wortschatz der Trampolin-Turner. Es sind verschiedene Sprünge, die so heißen. Da geht es zum Beispiel um einen 3/4-Salto rückwärts aus dem Rücken zum Stand, um einen 5/4-Salto vorwärts mit 1 1/2 Schrauben aus dem Rücken zum Stand oder auch um einen Doppelsalto rückwärts mit 4-facher Schraube. Eben alles so Übungen, die wir an unseren Trainingsabenden, dienstags ab 18.00 Uhr in der Wremer Turnhalle, bis zur Vollendung, immer mehr verfeinern – wenn, ja wenn wir erst mal in der Trampolin-Bundesliga angekommen sind. Bis dahin hat es aber mit den drei- und vierfachen Salti vor- und rückwärts und den mörderischen Schrauben aus und in den Rücken oder Stand noch ein wenig Zeit. Bis dahin treiben wir



Gerhard Ruhlandt, Abteilungsleiter der TuS-Sparte Trampolin mit einigen seiner jungen Talente

hier in Wremen ganz fröhlich und locker unseren Trampolin-Sport. Wer Lust hat, sich zu uns zu gesellen ist herzlich willkommen. Wir sind eine Gruppe von mal 10 meist 20 Mädchen und Jungen im Alter von ca. 8 bis 15 Jahren und haben bei dem Sport, so wie wir ihn betreiben, sicher viel mehr Spaß als die Hochleistungsturner in der Bundesliga. Schaut doch mal auf ein Probetraining bei uns vorbei!

Gerhard Ruhlandt

Run & Fun Sportswear im Outfit-Center

Ihr professioneller Ausrüster
für Lauf- und Teamsport

Nutzen Sie als Verein oder Mannschaft unsere attraktiven Ausrüster-Verträge. Wir geben Ihnen langfristige finanzielle Planungssicherheit.

Unsere Referenzen:

VFL Wolfsburg
TUS Huchting
Ortspolizeibehörde

TV Langen
SC Spaden
Drangstedt

Werder Bremen
Osterholzer LA
Kreissportbund

OSC Brhv.-Triathlon
LG Wilhelmshaven
TSV Wehdel usw.

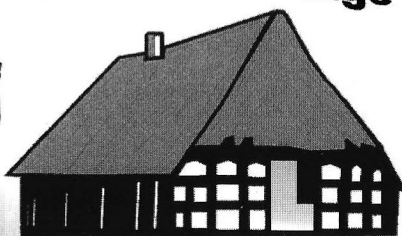
Kontakt:

www.runandfun.de / 0173-2444135 / carstendecker@t-online.de

Besuchen Sie uns mal im Outfit (Zugang für Jedermann)
- und jetzt auch in Cuxhaven -

party - Service Land Wursten

...denn das Auge isst mit !



Inh.: Sascha Semrau

An der Kreisstraße 1
(Wehlsbrücke)
27632 Misselwarden

Tel.: 04742 / 81 51 - Tel.: 0170 / 58 33 239 - Fax 04742 / 25 400 39

E-Mail: party-service-landwursten@t-online.de

Internet: www.partyservice-land-wursten.de

Vorsuppen Suppen Canapé Fleischgerichte Fischgerichte Buffet (heiß & warm) Desserts Verleishservice (für Feste aller Art) Getränke



VOLLEYBALL

Spartenleiterin: Kathrin Dahl · Strandstraße 7 · 27638 Wremen ·
Telefon (04705) 81 08 00, E-Mail: Kadahl@web.de

Trainingszeiten:

Damen: Montag 18.30 - 20.00 Uhr
Freitag 18.00 Uhr - open end

Jugend: Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr
Trainer: Holger Wieting, Im Büttelfeld 15, 27638 Wremen
Telefon (04705) 81 09 02

Freizeitvolleyball: Mittwoch 19.00 Uhr - open end

Punktspiele: Samstag 15.00 Uhr siehe Spielplan (Halle, schwarzes Brett)

Wo: Wremer Turnhalle

DIE GROSSE KOALITION

Insider wissen es schon lange und jetzt folgt die offizielle Stellungnahme: Es gibt keine erste und zweite Damen-Volleyballmannschaft mehr. Wir haben uns zu einer großen Koalition zusammenschlossen und geben nun **so** unser Bestes. Jeden Montag um 18.30 Uhr und freitags um 18.00 Uhr treffen wir uns, um „Wahlkampfstrategien“ auszuarbeiten.

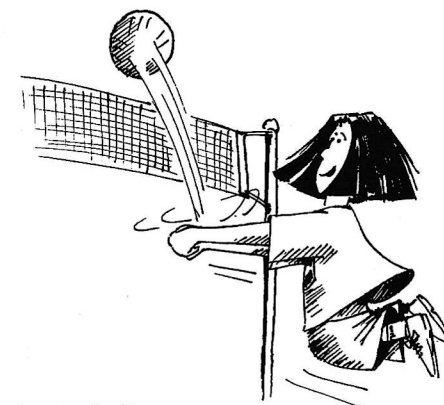
Schlagabtausche finden an folgenden Terminen in der Wremer Turnhalle statt:
27. 11. 2004 - 18. 12. 2004 - 12. 2. 2005

Hier könnt Ihr uns jeweils um 15.00 Uhr in unserer rot/schwarzen Tracht bewundern.

An den anderen Samstagen sind wir auswärts auf „Wahlkampftour“. Zur Zeit bewegen wir uns in der Verbandsliga und versuchen dort, am meisten Prozente zu erreichen, damit wir ganz oben mitregieren können.

Also, wer nun Lust bekommen hat unserer „Partei“ beizutreten, kann ja einfach mal vorbeischauchen. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Eure Wremer Volleyballdamen



Volleyball

**Offsetdruck
Buchdruck
Endlosdruck**

Textil-Siebdruck · Textilien · Werbemittel

Krumme Str. 32-34 Telefon 0471 - 57447 Postfach 210444
27580 Bremerhaven Telefax 0471 - 51804 27525 Bremerhaven
www.druckerei-riemann.de · info@druckerei-riemann.de

Flock + Druck seit 1909
Riemann

Mode bei Heike B

Mode und Accessoires für die Frau

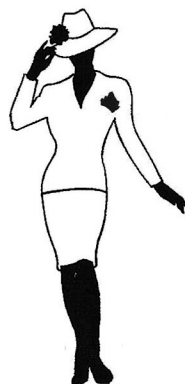
Heike Booken - Prott

Am Markt 5 · 27632 Dorum

Tel. 04742 / 25 30 32 · Fax 04742 / 25 40 099

Unsere Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr · Sa 9.30 - 12.30 Uhr



Horst Brandt Heizöl

Inh. Holger Brandt

Wurster Landstraße 52

27607 Imsum

Telefon 0471-84774



WALKING

Ansprechpartner: Rita Bourbeck · Telefon (04742) 15 03

E-Mail: rita.bourbeck@ewetel.net

Treffpunkt: Bei Silla Roes in der Mittelstraße
Wann: jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr
im Sommer um 18.30 Uhr

REIF FÜR DIE INSEL

Seit unserer letzten Fahrt haben wir wieder jeden Monat tüchtig gespart, um ein gemeinsames Wochenende zu verbringen.

So waren wir dann auch reif für die Insel. Langeoog war unser Ziel. Am Freitag um 13.00 Uhr starteten wir mit zwei PKW Richtung Benseniel, um mit der Fähre zur Insel Langeoog zu fahren. Dort angekommen brachte die kleine Inselbahn uns in den Hauptort, wo wir unser Quartier

nach kurzem Gang erreichten. Wir hatten mit dem typischen Inselwetter wirklich Glück. Viel Sonne, Wind und wenig Regen.

Am ersten Abend hatten wir eine Verabredung mit der dortigen WALKING-Lehrerin „Babsi“. Sie stattete uns mit Nordic-Walking-Stöcken aus und dann konnten wir auf dem festen Sand am Strand eine gute Strecke laufen. Auf Sand laufen war eine sehr gute neue Erfahrung. Unsere



Start zur Fahrradtour

Anke, Regina, Rita, Heike, Karin, Brunhild, Gunda, Gesa



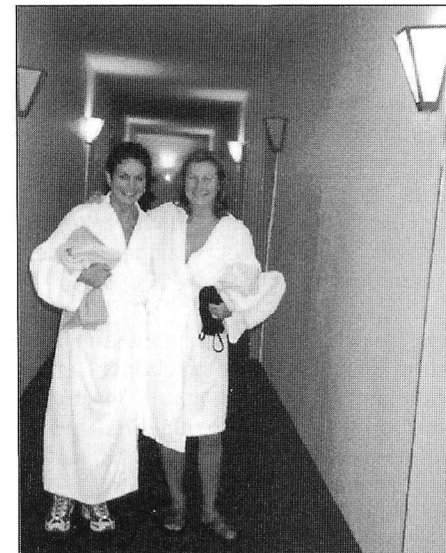
Langeoog-Strand

Von links: Rita, Gesa, Anke, Regina, Heike, Karin, Gunda, Brunhild



Stretching am Strand

Gunda, Brunhild, Anke, Regina, Karin, Heike



*Frisch und fröhlich nach der Sauna
Gunda Meyer, Heike Schmidt*

Technik musste kaum verbessert werden, nur der Armschwung nach hinten sollte noch weiter ausgeführt werden. Nach dieser sportlichen Einlage haben wir uns frisch geduscht vor dem Hotel getroffen, um richtig gut essen zu gehen. Wir landeten in der „Kupferkanne“, wo es große (250 g) und kleine (125 g) Portionen gab, wobei der Unterschied augenscheinlich nur im Preis bestand. Außerdem ein Salatbüfett, wo jede Portion abgewogen und Grammweise abgerechnet wurde. Den Abend beschlossen wir in einem Weinlokal und gingen wieder beschwingt ins Hotel.

Am Samstag starteten wir mit den gemieteten Fahrrädern rund um die Insel mit dem Zwischenstopp in der „Meierei Ostende“. Zurück im Hotel konnten wir uns im Schwimmbad und in der Sauna rundum erholen, bevor wir dann in der „Strandlust“ für das Freitagabend-Essen sehr ent-

schädigt wurden. In unserem Domizil haben wir uns im Hotelfoyer bei einer Flasche Wein und etlichen Knabbereien noch gemütlich zusammengesetzt.

Die Nacht wurde viel zu kurz, denn am Sonntagmorgen waren wir mit den Nordic-Walking-Stöcken bereits um 7.30 Uhr auf dem Weg zum Strand, um nochmals den Sand unter unseren Füßen zu spüren. Dieser Lauf vertrieb unsere letzte Müdigkeit und uns mundete das darauf folgende Frühstück ganz vortrefflich. Bis zu unserer Abfahrt um 16.00 Uhr hatte jeder noch Gelegenheit, einen Bummel durch den Ort oder auch einen Strandspaziergang zu machen, die Sonne zu genießen und mit Wehmut Abschied zu nehmen von der schönen Insel Langeoog. Wir haben so richtig viel Spaß miteinander gehabt und für nächstes Jahr planen wir wieder ein schönes gemeinsames Wochenende.

Bis dahin werden wir aber wieder jeden Montag und Donnerstag mit unseren Nordic-Walking-Stöcken unsere Walking-Runde gehen mit dem Motto „Let's walk!“.

Rita Bourbeck



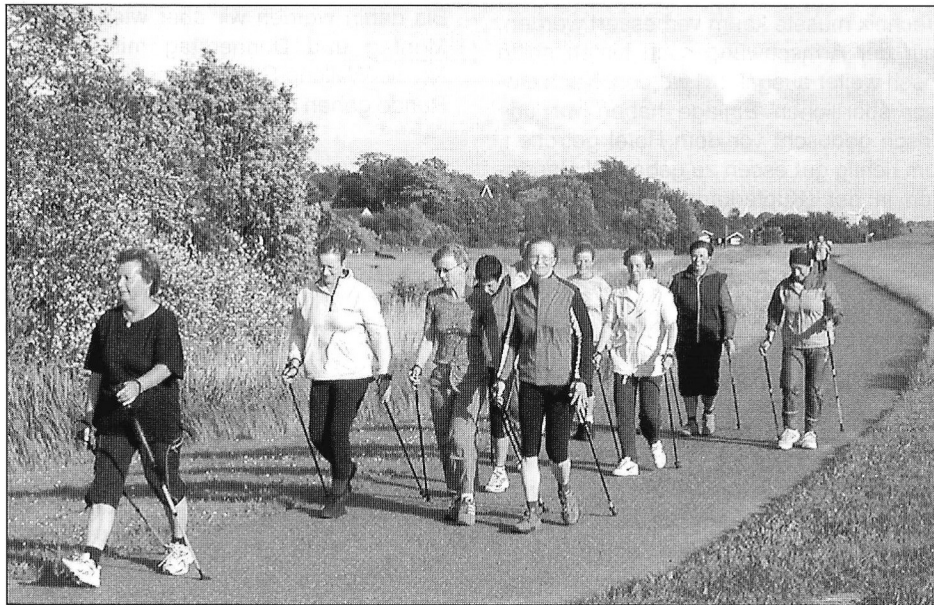
JA, WO WALKEN SIE DENN...?

Also, los geht es natürlich – aufgepasst Gesa – pünktlich bei Silla. Nach leichtem Stretchen machen wir uns auf dem Fuß- und Fahrradweg in Richtung Hofe auf. Ohne Stöcke passen hier drei Walker/innen neben einander, was dem Gesprächsfluss sehr zu Gute kommt. Mit unseren Nordic-Walking-Stöcken brauchen wir mehr Platz und Abstand auch zu den nachfolgenden Walker/innen. Sonst tritt man sich bei zu intensivem Gespräch schon mal auf die Stockenden. Also nicht nur die Ausdauer, auch die Aufmerksamkeit und Reaktionsschnelle werden trainiert.

Dann geht es auf dem Radweg weiter nach Hülising. Für dieses Teilstück haben

wir eine Bitte an den Gemeinderat: Mindestens zwei Straßenlaternen sollten hier noch errichtet werden. In der Dunkelheit ist es sehr unsicher und wir werden oft von Fahrzeugen geblendet. Ich denke, die Jogger und auch die Hülisinger würden unsere Bitte unterstützen.

Am Deich angekommen nutzen die neuen Mitglieder unserer Gruppe, unter Anleitung der Übungsleiterin, Rita Bourbeck, das Heck gerne für eine zweite Stretching-Einheit. Denn bei uns laufen die Neuen nicht allein, sie werden von Rita begleitet und bekommen gute Tipps zu unserer Sportart. Übrigens: Wir haben Stöcke zum Ausleihen. Da kann man auch mal testen, wie das so geht.



Bei Sonnenschein und Regen immer sportlich unterwegs, die Nordic-Walkerinnen des TuS Wremen 09.



Nordic-Walking, der richtige Sport an frischer Luft für Muskulatur und Entspannung.

Also, am Deich wenden wir wieder Richtung Wremen und müssen uns jetzt im Spätsommer der nächsten „Herausforderung“ stellen: Kuhschietalarm! Es geht dann schon mal im Slalom, und bloß nicht die Stöcke reinstecken! Die Kühe lassen sich von uns nicht beeindrucken und geben den Weg frei. Nebenbei genießen wir die Landschaft, die frische Luft und die Wolken am Himmel.

Fast alle von uns walken aber durch bis zur Strandhalle, die Strandstraße entlang und dann wieder in die Mittelstraße, wo wir zum Abschluss noch mal stretchen. Auch dabei lassen sich die Stöcke gut einsetzen. Wir haben dann ca. 7 Kilometer geschafft und sind mit uns zufrieden, fühlen uns gut und freuen uns auf das nächste Mal!

Karin Poltrock-Zier

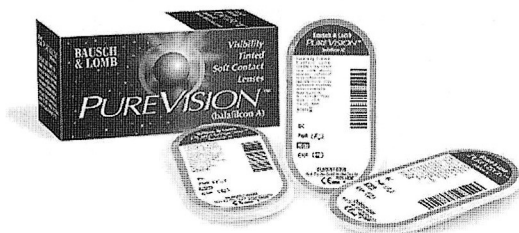
Unterm Deich können wir dann die Länge der Strecke variieren. Wer also noch zum Elternabend muss oder eingeladen ist, wenn die Regenwolken sich gerade ausschütten, oder wenn sich jemand die ganze Strecke noch nicht zutraut, biegt am Liebesweg Richtung Dorf ein. Aber auch hier wird keine/r allein gelassen, es findet sich immer ein Mitwalker!

Auch in der Hofe bietet sich die Möglichkeit, die Strecke zu kürzen und Richtung Dorf einzubiegen.



Contactlinsen & Sport!

Genießen Sie die neue
Sehfreiheit ohne Ihre Brille!



weinrich

AUGENOPTIK

Hafenstraße 111
27576 Bremerhaven
☎ 0471 - 415552

Am Markt 5
27632 Dorum
☎ 04742 - 8991

INTERBAUSTOFF

Stock + Scheper

*Ihr
Baustoff-Partner*

**Stock+Scheper
Baustoffe GmbH & Co.KG**

Debesteder Straße 20
27619 Schiffdorf-Wehden
Telefon (0 47 04) 947 - 0
Telefax (0 47 04) 947 - 209
E-Mail: info@stock-scheper.de

Speckenstraße 39
27632 Dorum
Telefon (0 47 42) 92 80 - 0
Telefax (0 47 42) 92 80 - 80
E-Mail: info@stock-scheper.de

www.stock-scheper.de

Café Möwenstübchen

- * Sonntag: Frühstücksvariationen ab 9.00 Uhr
- * kleine Speisen
- * hausgemachte Kuchen und Torten
- * leckeres Eis
- * Bier vom Fass
- * Außer-Haus-Verkauf
- * Gesellschaftsfeiern
- * Gästezimmer



Michael Annis
Strandstraße 13
27638 Wremen
Tel.: 04705-949570
Fax: 04705-9495728
www.moewenstuebchen.de

DIE TURNHALLE UND DAS LIEBE GELD!!!

Was wäre, wenn Wremen nicht ein so toller Ort mit so hilfsbereiten Bürgern wäre? Und wenn die Mitglieder des TuS Wremen 09 e. V. nicht so hinter ihrem Verein stehen würden?

Ganz einfach: Dann gebe es keinen Turnhallenanbau.

Nachdem der Zuschuss des Landessportbundes ausblieb, haben wir vom Vorstand uns überlegt, wie wir diese Lücke schließen können. (Als Hinweis: Die Zuschüsse des Landessportbundes haben wir neu beantragt und hoffen auf positive Zusage.)

Alle Mitglieder über 18 Jahre wurden angeschrieben und zu einer Spende aufgerufen. Von dem Ergebnis sind wir überwältigt. Unsere Mitglieder haben bisher fast 5.000,- Euro gespendet. Es gehen immer noch Spenden ein.

Die Spendenkonten 182002002 bei der Volksbank eG Brhv.-Wem. und 128001500 bei der Kreissparkasse Wesermünde-Hadeln sind noch offen.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern für die geleisteten Spenden ganz herzlich.

Zusätzlich zu der Spendenaktion haben wir eine Tombola ins Leben gerufen und Lose verkauft.

Zur Verteilung der letzten Vereinszeitung „Die Wremer“ haben wir die Verteilung der Vereinszeitung verändert. Vereinsmitglieder des TuS haben die Vereinszeitung von Haus zu Haus verteilt und dabei Lose verkauft.

Helfen und Gewinnen!

Ihr Turnhallen-Erweiterungs-Doppel-Glückslos

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Telefon: _____

1. Preis 500,- € 2. Preis Türkei-Reise für 2 Personen (WS), 3. Preis Fahrrad, und wie immer weitere tolle Sachpreise
Lospreis 1,- € 1. Verlosung am 16. Mai 2004 ab 18:00 Uhr im Festzelt (Sportplatz).
2. Verlosung zur Eröffnung der Turnhallen-Erweiterung mit der Auslosung des 1. bis 3. Preises. Die Gewinner werden bei Abwesenheit benachrichtigt!
V.i.S.d.P. TuS Wremen 09 e.V. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Das ganze wurde im wahrsten Sinne des Wortes zu einem „Super Erfolg“.

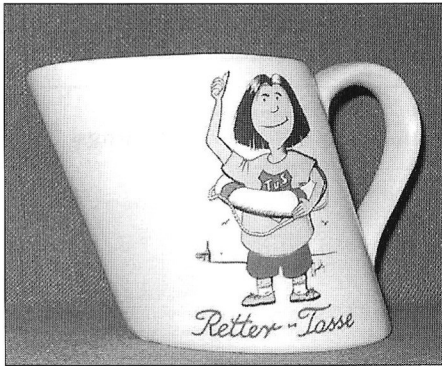
Liebe Wremer, Sie werden es kaum glauben, aber es wurden fast 3.600 Lose in der Wremer Bevölkerung verkauft. Allen Losverkäufern gilt unser Dank für die geleistete Arbeit. Bedanken müssen wir uns bei allen Wremern, die diese Aktion unterstützt haben.

Auf weiteren Veranstaltungen wurden Lose verkauft, so dass jetzt über 4.000 Lose für die Hauptziehung bereit liegen. Eine Ziehung hat während der Sportwoche schon stattgefunden. Es wurden über 120 Preise vergeben.

Die Hauptziehung der Tombola wird zur Einweihung der Turnhalle vorgenommen. Noch ist die Lostrommel geöffnet und es können immer noch Lose erworben werden.

Nichts wie ran: 1. Preis 500,- Euro vielleicht für 1 Euro Und das Los hilft Ihrem Verein.

Des Weiteren haben wir mit Hilfe der Firma Norbert Winkler einen Retter-Becher kreiert. Leider ist der Verkauf des Bechers nicht so gut angelaufen. Aber was nicht ist, kann ja noch werden.



Der Retter-Becher soll verstärkt zur Rettung der Turnhallenfinanzierung beitragen. Er ist auch ein nettes Mitbringsel für den sportiven Nikolaus.

Der Becher ist jetzt für 2,50 Euro zu erwerben. Wir meinen, es wäre doch ein schönes Nikolaus- oder Weihnachtsgeschenk für die Lieben. Sie haben ein tolles Geschenk und haben gleichzeitig dem TuS geholfen. Der nächste Sommer kommt bestimmt. Es gibt noch T-Shirts zu kaufen.

Außer den erwähnten Aktionen sind uns weitere Spenden von verschiedenen Institutionen zugeflossen.

Wir vom Vorstand bedanken uns ganz herzlich bei allen, die uns unterstützt haben. Ohne diesen erfreulichen Zuspruch wären wir nicht in der Lage gewesen, am Ende für unsere Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen einen so tollen Hallenanbau zu erstellen.

Es steht schon was, kommen Sie einfach mal vorbei und schauen sich an, was aus Ihrer Zuwendung geworden ist.

Danke!

Der Vorstand

GLAS HAUS D O R U M

**Beißer
Martens
Schörwerth**

**Architekten
&
Ingenieure**

Poststraße 26
27632 Dorum
Fon (04742) 1033/ 34
Fax (04742) 1035
Glashaus-Dorum@t-online.de
www.glashaus-dorum.de

HELPERFOTOS VOM TURNHALLENANBAU



*„Klebend“ Wände hoch ziehen brachte sogar Spaß und schaffte viel.
Klaus Meyer leitete an und kontrollierte mit Wasserwaage.
Theo Schüssler, Ulli Tiedemann und Uwe Friedhoff.*



*Pausen erhalten die Arbeitsmoral
Von links: Harjo Dahl, Gerd Ruhlandt, Klaus Meyer, Otmar Sill, Axel Pape,
Erwin Rausch und Uwe Friedhoff*

NEU**NEU****NEU****Praxis G. Dahl****- Krankengymnastik u. Massage -****NEUE KURSE**

- HWS-Kurs (f. d. Halswirbelsäule)
- Dehnkurs
- Rückenschulkurs
- **ab September Kinderrückenschule**
(teilweise v. d. Krankenkassen übernommen)

weitere Informationen unter **Telefon 04705/1226****NEU****NEU****NEU****SPORTWOCHE 2004 -****AUCH IN „EIGENREGIE“ EIN VOLLER ERFOLG**

Von Donnerstag, dem 13. 05. bis Sonntag, dem 16. 05. fand auch in diesem Jahr wieder die beliebte Sportwoche statt - diesmal allerdings in abgespeckter Version. Auf einen Festwirt wurde völlig verzichtet und auch die Zeltfete mit Aquacity wurde ausgesetzt. Stattdessen kümmerten sich TuS-Freiwillige um das leibliche Wohl der Besucher und Aktiven.

Die Bratwurst-Pommes-Schaschlik-Bude war ständig belagert, so dass zwischenzeitlich auch mal Engpässe entstanden. So ist das nun mal, wenn in Eigenregie gearbeitet wird. Dafür macht es aber auch Riesenspaß und die Pommes schmecken mindestens doppelt so gut. Das jeweilige Team im Bierpilsz konnte sich ebenfalls nicht über Arbeitsmangel beklagen. Mit viel Elan wurden Bier, alkoholfreie Getränke oder Kurze über den Tresen gereicht.

Der Donnerstag bot neben dem fußballerischen Highlight „C-Jugend des DFB-Stützpunktes gegen JSG Land Wursten“ für alle Wremer die beliebte Fahrradtour. Die ging bei trockenem Wetter und gemütlichem Tempo durch die Feldmark Richtung Langen mit Schwenk nach Hülising und zurück nach Wremen. Aufgelockert wurde die Tour durch „feuchte“ Spiele und stärkende Snacks. Anschließend saß man noch eine Weile gemütlich im Zelt zusammen.

Der Freitag wurde geprägt vom Fun-Volleyballturnier und Fußballspielen. Als überraschendes abendliches Highlight inszenierte Henry de Walmont eine Feier zum 95. Geburtstag des TuS mit den „Star-Gästen“ PUR und 95 Teelichtern,

angezündet von den Physiotherapeuten, der Siegermannschaft des Volleyball-Turniers. Das Feiern lohnte sich doppelt, da auch die Mannschaft der Wremer „Alten Herren“ just an diesem Tag die Meisterschaft geholt hatte. Wen wundert es da, dass das Zelt brechend voll war.

Der Sonabend stand wie gewohnt im Zeichen des Deichlaufs. Hier war halb Wremen auf den Beinen (zumindest all die, die sich nach der rauschenden Zeltfete des Vorabends hatten hochrappeln können). Obwohl der Himmel von Anfang an „auf Krawall gebürstet“ war, blieben zumindest die 5-Kilometer-Läufer trocken. Anders sah es da schon mit den Langstreckenläufern aus. Die mussten sich mit reichlich Erfrischung von oben abfinden.

Die Verlosung der Startnummern fiel in diesem Jahr aus, damit eine größere Geldsumme für den Turnhallenerweiterungsbau zusammenkommen konnte.

Wer immer noch nicht genug von sportlicher Betätigung hatte, dem bot sich die Gelegenheit, abends bei der Zeltfete mit Hanko kräftig abzurocken.

Sonntag hieß es dann vor allem für die treuen Helfer, die nun schon drei harte Tage hinter sich hatten: Auf zum Endspurt.

Das abschließende Event war wie gewohnt die Fußball-Straßen- und Vereinsmeisterschaft, die in diesem Jahr von den „Shishas“ (Wasserpfeifen) gewonnen wurde. Na da sag noch mal einer, rauchen sei ungesund. Vizemeister wurde



die „Mittelstraße“ (als Mittelstraßenanwohner muss ich das mal los werden).

Für die Kinder wurde wie immer ein buntes Programm geboten, so dass sich die Eltern ganz dem Verfolgen des Spielbetriebes widmen konnten.

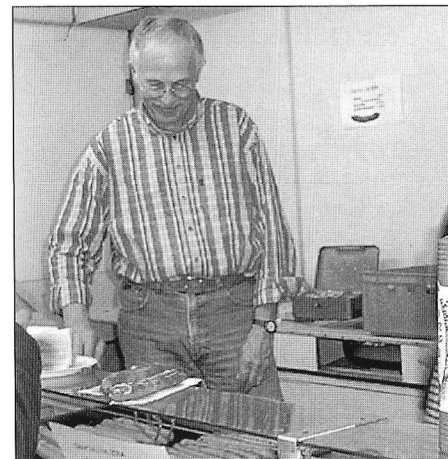
Sowohl Samstag als auch Sonntag hatten die routinierten Bäckerinnen und Bäcker phantastische Kuchenbuffets zusammengestellt, von denen alle Besucher schwärmten. Auch Frau Kies mit ihren berühmten Waffeln fehlte nicht.

Im Festzelt wurde die erste große Ziehung der Lose zugunsten des Turnhallenbaus durchgeführt. So mancher konnte sich über einen schönen Preis freuen. Und noch größer ist die Freude bei dem Gedanken, dass die Lose eine zweite Chance bei der nächsten Ziehung haben. So ging eine prall mit Aktionen angefüllte Sportwoche zu Ende. Als Fazit kann man zusammenfassen, dass die Durchführung in Eigenregie ein voller Erfolg war und den Vereinsmitgliedern, die gemeinsam für den TuS im Einsatz waren, viel Spaß gemacht hat.

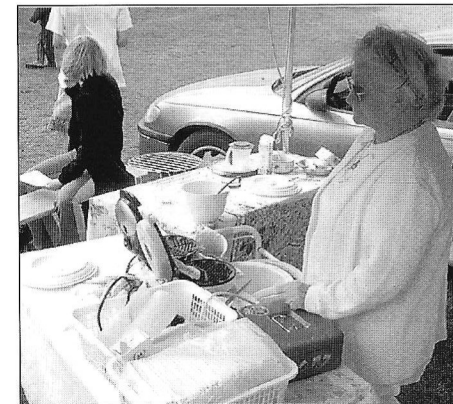
R. d. W.



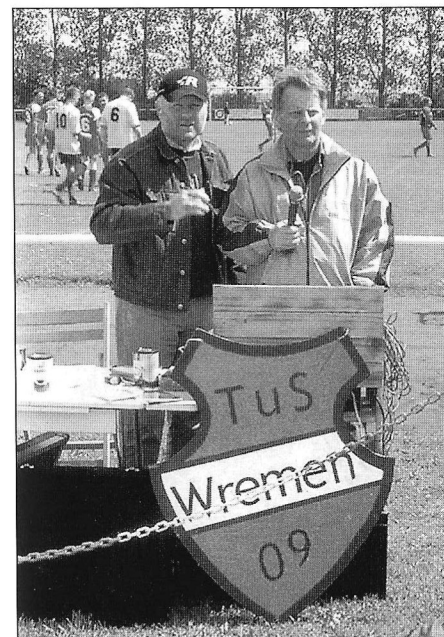
Wer bei der Radelpause sein kraftspendendes Muffin verdrückt hatte, konnte sich voll und ganz auf die Lösung der kniffligen Rätselfragen konzentrieren, wie hier Helga Lutz und Ute Renken-Sill.



Von Henning Siats mit Liebe gebratene Würstchen.



Frau Kies lässt die Fußballer in einer Backpause nicht aus den Augen. Ob wohl der Enkel mitspielt?



*„Manager“ der Straßen- und Firmen-Fußballmeisterschaft
Otmar Sill und Henry de Walmont verfolgen angespannt das Geschehen.*

phWERT

Petra Hencken Umwelt- und Gesundheitsbildung

Ernährungswissenschaftlerin u. Yoga-Dozentin

Üterlie Specken 5 · 27638 Wremen

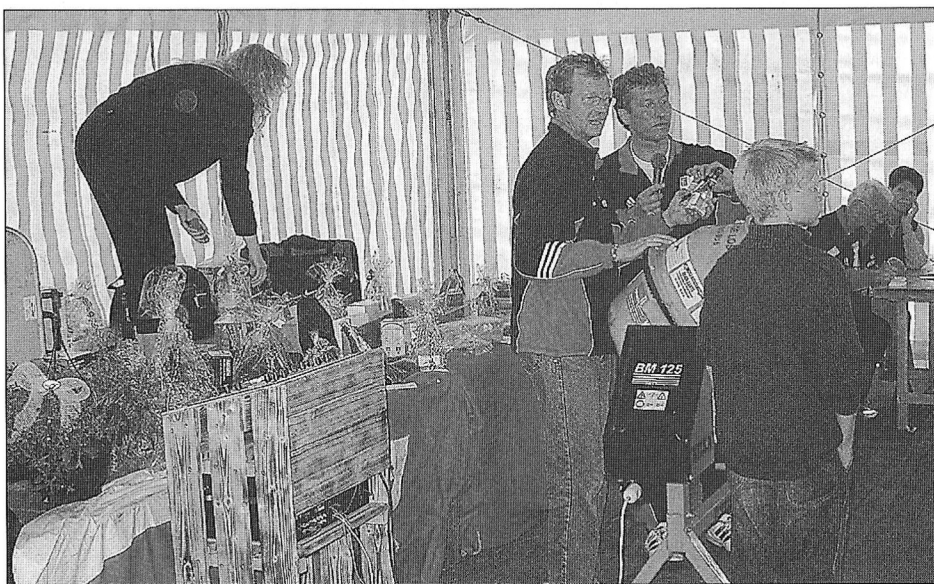
Tel.: 04705-810801 · Fax 04705-810805

email: henckenpetra@t-online.de

- Individuelle Ernährungsberatung bei Ernährungskrankheiten und Essstörungen wie Magersucht, Bulimie und Übergewicht
- Kleingruppenangebot für Kinder und Jugendliche
- Wohlfühlmassagen – auch als Geschenkgutschein
- Regelmäßige Yoga-Kurse
- Naturerlebnis-Seminare für Kinder



Beim Kinderfest am Sonntag wurde in der Schminkecke wegen der starken Nachfrage in Schichten gepinselt und gemalt. Trixi Leuterer, Sandra Kemmich und Svenja Bursee lassen hier ihren Schminkfantasien freien Lauf.



Schlag auf Schlag verteilen Hajo Dahl und Uwe Friedhoff Tombolapreise an das gespannt wartende Publikum.

10 JAHRE WALKING IN WREMEN!

Wisst Ihr noch? 1994 gab es die Frühjahrskur TUS-Aktiv – das Sechs-Wochen-Angebot für alle, die Freude an der Bewegung in der frischen Frühjahrsluft, in Schwung kommen und fit werden, kennen lernen neuer Leute und vieles, vieles Angenehme mehr.

Neu im Programm „WALKING“. Jetzt auch in Wremen: Für alle, die beim forcierten Gehen etwas ins Schwitzen kommen wollen. Wer nicht laufen kann oder will und sich doch auf zwei Beinen vorwärts bewegen will und wer Lust hat, eine neue Bewegung zu erlernen, die auch im täglichen Leben gut unterzubringen ist, ist hier richtig.

Dieses Angebot gefiel mir sehr und so fand ich mich für sechs Wochen zum WALKING-Kurs ein.

Diese Sportart war für mich genau die Richtige. Ich bedauerte, dass alles schon nach sechs Wochen wieder vorbei sein sollte.

So kam mir der Vorschlag unseres Sportlichen Leiters Walter als „Vorläuferin“ die Gruppe weiter zu betreuen gerade recht. Um in Schwung zu kommen und zu bleiben besteht seitdem die

Wremer WALKING-Gruppe.

Im Herbst 1994 besuchte ich zum Thema WALKING einen Übungsleiter-Kursus des Landessportbundes Bremen.

Unser erster Treffpunkt war die Wremer Schule. Unsere Laufstrecke damals war 5 km lang.

Der Trendsport „WALKING“ war hier noch nicht sehr bekannt. Viele Wremer guckten sehr irritiert, wenn wir mit Armschwung im Walkingschritt an ihnen vorbeiliefen. Auch Walkingschuhe waren hier in den Sport-

geschäften nicht zu bekommen. Seitdem hat sich aber beides geändert. Schuhe kann man in jedem Sportgeschäft erhalten und die Akzeptanz unseres Sports ist meistens auch da.

Ab 1995 haben wir jedes Jahr mit einer mehr oder weniger großen Gruppe am Wremer Deichlauf über 5 km teilgenommen. Wir waren immer mit Schwung dabei und haben viel Spaß gehabt. Unsere jährlichen Radtouren und Weihnachtsfeiern haben schon Tradition.

1996 verlegten wir unseren Treffpunkt zur Volksbank, ein Jahr später zur Drogerie Wöbber.

Ab Mitte 2000 treffen wir uns jeden Montag und Donnerstag bei Silla Roes in der Mittelstraße, weil wir unsere Fahrräder dort sicher abstellen können. Im Sommerhalbjahr um 18.30 Uhr, im Winterhalbjahr um 18.00 Uhr.

Jedes Jahr haben wir vor allem im Frühjahr regen Zulauf, der sich dann im Laufe des Jahres auf einen Rahmen bis etwa 16 Walker/-innen reduziert. Unsere Walker/-innen kamen bzw. kommen nicht nur aus Wremen, sondern auch aus Bremerhaven, Dorum, Misselwarden, Mulsum, Padingbüttel und Sievern. Von Anfang dabei sind Silla Roes und Karin Poltrock-Zier.

Vor zwei Jahren haben wir bei einem Walking-Event beim Workshop in Carolinensiel das „Nordic-Walking“ entdeckt. Wir haben einen Schnupperkurs belegt und beschlossen: Ab jetzt laufen wir am Stock.

Nordic-Walking ist vom Bewegungsablauf eine Mischung aus Walking und Skilanglaufen. Wer zusätzlich zur Beinarbeit



Neubauten

Umbauten

Altbausanierung

schlüsselfertige Häuser

Üterlüespecken 23

Fax (04705) 691

Mobil: 0171-8626073

Fahrschule im Centrum

Elfenweg 25, Cuxhaven

Tel. 04721 / 31900

Rosenstr. 2, Dorum

Tel. 04742 / 8362

Öffnungszeiten:

Di und Do

18.00 - 20.30 Uhr

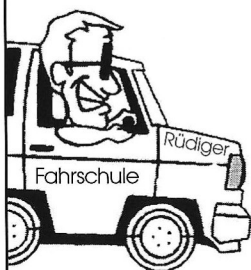
Inhaber

Rüdiger Schwarze

Dirk Engeler

Info jederzeit

04741 / 8531



www.einfach-besser-drauf.com

info@einfach-besser-drauf.com



Von links: Gunda Meyer, Silla Roes, Anke Menke, Gesa Langlo, Rita Bourbeck, Regina de Walmont

etwas für seine Armmuskulatur und die Entspannung des Schulter- und Nackenbereichs tun möchte, für den ist Nordic-Walking ideal.

Seit einiger Zeit starten Lauffreize und die Walkinggruppe zu einer jährlichen gemeinsamen Jogging-Walking-Grünkohlwanderung.

Als Abteilung unseres Turnvereins sind wir sehr genügsam, sehr zur Freude unseres Kassenwartes Theo. Die Turnhalle sehen wir nur von außen. Unsere sportliche Ausrüstung kaufen wir selber. Wir bewegen uns an der frischen Luft. Geduscht wird zu Hause.

In diesem Sommerhalbjahr wurden wir nicht gerade vom Wettergott verwöhnt. Bei einer Walkingrunde – wir waren gerade auf halber Strecke unter dem Deich – öffnete der Himmel seine Schleusen. Es goss wie aus Kübeln. Wir sind wirklich klatschnass wieder an unserem Ausgangspunkt angekommen. Das Wasser lief in Bächen an uns runter und wir waren froh, daheim unsere nassen Klamotten ausziehen zu können. Unsere Fahrradtour in diesem Jahr führte uns zum Dörmer Tief in das Restaurant „Koffestuv“. Bei unserer Heimfahrt wurden wir von Donnergerollen begleitet. Jeder war froh, wieder trocken und heil zu Hause angekommen zu sein.

Rita Bourbeck

UND NOCH EINE SPENDE FÜR DEN TURNHALLENANBAU

Für die diesjährige Räuchermeisterschaft, im Rahmen des Wremer Marktes, wurden die Aale von der Firma Bäko, Sievern, und Firma Wähler, Dorum, gespendet.

Der während dieser Veranstaltung erzielte Reingewinn kam in diesem Jahr der Freiwilligen Feuerwehr und dem TuS für den Turnhallenanbau zugute.

Die Geldübergabe erfolgte vor dem Feuerwehrhaus Wremen. Ortsbrandmeister Volker Hachmann und unser 1. Vorsitzender waren hoch erfreut, als sie jeweils einen Scheck in Höhe von 400,- € erhielten.

Beide bedankten sich im Namen ihrer Organisationen für die großzügige Spende und sicherten eine sachgemäße Verwendung zu.

Willy Jagielki



Von links: TuS-Vorsitzender Uwe Friedhoff, Ortsbrandmeister Volker Hachmann, Vertreter der Firma Bäko, Stellv. Ortsbrandmeister Hanke Pakusch, Ingo Stelzer von der Arbeitsgemeinschaft Wremer Markt und Klaus Seier, Firma Wähler.

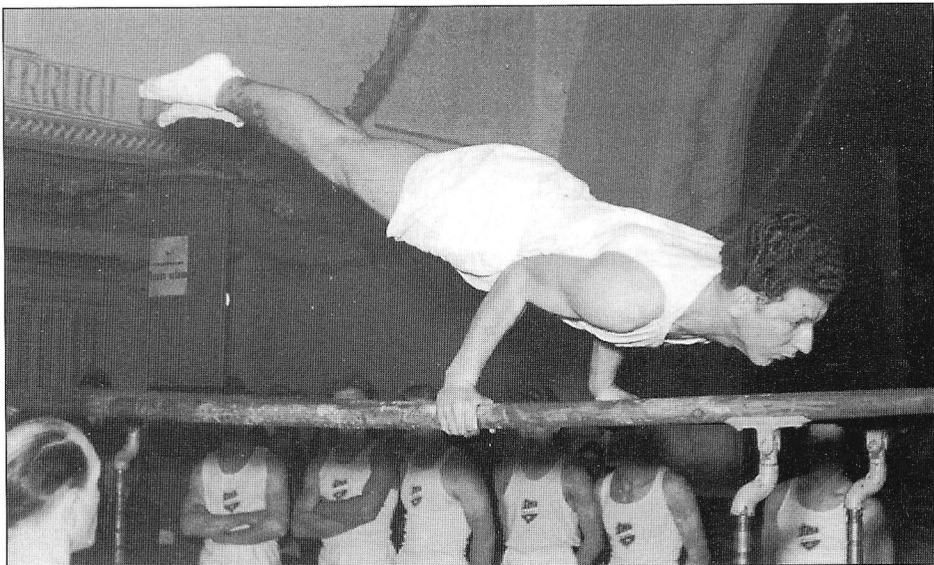
AUS DER VEREINSGESCHICHTE



Deichlauf im August 1950. Von Ecke Kreuzung Dorfstraße (bei Otto Eckel) über Rintzeln - Wremertief - Hofe zum Sportplatz. Vom TuS mit dabei: G. Büsching, G. Jahn, A. Herfort und K.-H. Poley. Vielleicht sollte man sich um eine Neuauflage dieses Laufes bemühen.



Freitag, 24. ? August 1956. Höchte Mulsum, G. Büsching vom TuS Wremen 09 übergibt die Kreissportfestflamme an Jürgen Goldhammer von TSV Mulsum für das Sportfest in Nordholz.



Turnerball 1950 auf dem Saal bei Engelmann.
Günther Büsching bei einer kraftvollen Übung am Barren.



Lange Straße 3 · 27607 Langen-Sievern
Tel. (04743) 949000 · Fax (04743) 9490099
mail@Cordes-Sievern.de · www.Cordes-Sievern.de

- Tagungszentrum Eulenhof
- Hochzeitssaal
- Catering
- erstklassige Speisen

*Wir sind Ihr
Ansprechpartner*

EIN ETWAS ANDERER DEICHLAUF

Oma darf sich Marathoni nennen und das kam so:

Der nach Augsburg ausgewanderte Achim wollte gern beim Helgoland-Marathon Fotos schießen und fragte mich im Februar 2004, ob ich nicht Lust hätte, ihn nach Helgoland zu begleiten und evtl. mitzulaufen.

Ja, ich wollte am Mini-Marathon auf Helgoland am Muttertag 2004 teilnehmen. Daraus wurde dann ein Start beim Marathon und eine selbst gewählte Strecke von einem Halbmarathon und zwei Mini-Marathon(s) mit einer Distanz von 32,7 km.

Stolz wie ein Spanier habe ich davon viel erzählt und als es hieß: „Wer 32 km schafft, der kann auch Marathon laufen“, wollte Oma (W 60) einen Marathon-Versuch starten.

Vorbereitung:

- ab Wremer Deichlauf jeden zweiten Tag ein Lauf
- als Geduldsübung und Ausdauertraining:
5 Stunden Warten vor der MoMa-Ausstellung in Berlin
- Pilgerwanderung auf Teneriffa:
Von La Orotava (320 Höhenmeter) über

den Berggipfel (2000 m) zur Schwarzen Madonna in Candelaria am Atlantik, Entfernung rd. 40 km.

Der Austragungsort sollte Otterndorf sein. Somit konnte ich vom Deich aus die Elbe gleich dreimal genießen.

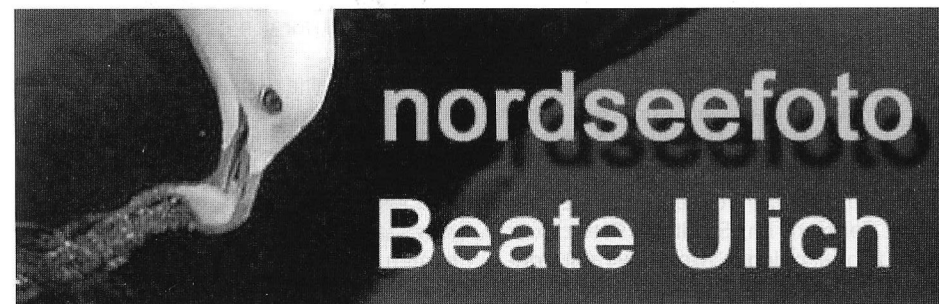
Fazit: Otterndorf ist schön, was mir erst so richtig beim Laufen bewusst wurde. Der Lauf mit drei Runden in wirklich angenehmer Gesellschaft von vier Erst-Marathon-Teilnehmern aus Bremerhaven, Beverstedt, Bremervörde und Münster hat entscheidend zu meinem Erfolg innerhalb der Sollzeit beigetragen. Die Betreuung durch das Organisationsteam, die Helfer und die ganze Otterndorfer Bevölkerung während und nach dem Lauf wurde dankbar angenommen und wird mir unvergessen bleiben.

Wermutstropfen:

In den Ergebnislisten im Internet ist der einzige Teilnehmer des TuS Wremen 09 nicht zu finden.

Vielleicht gibt es im nächsten Jahr mit W 65 noch eine Marathon-Wiederholung. Bis dahin kann evtl. geprüft werden, wie ich die Distanz ohne Krämpfe in den Beinen zurücklegen kann.

Ruth Grützner



BERLIN-MARATHON 2004 – IN ERINNERUNG AN VERGANGENE ZEITEN

Zu Beginn des Jahres reifte die Entscheidung heran, dass wir zu dritt am Marathon teilnehmen wollen. Axel Richter, Gerhard Reese und Henning Siats. Der wöchentliche Lauf am Sonntagvormittag um 10 Uhr bot ausreichend Möglichkeiten, den Entschluss zu bekräftigen und für uns die Vorbereitung zu planen. Eine Trainingsgemeinschaft war entstanden, in der Gerd unser Trainer sein sollte. Er hielt wieder und wieder die Termine hoch. Wir müssen mit den längeren Läufen beginnen und drei- bis viermal pro Woche

**Pro Woche betrug das Laufpensum
ca. 50 bis 60 km**

die Laufschuhe schnüren, sonst wird es nichts. Im Mai/Juni begannen wir längere Läufe zu machen. Die Sonntagsrunde von 15 km reichte nicht mehr aus. Zum Dorumertief liefen wir auf dem Hinweg entlang am neuen und zurück über den alten Deich insgesamt 23 km. Die Volkslaufrunde zweimal nacheinander mit Verpflegungspunkt Twendamm stand insgesamt viermal auf dem Programm.

Zwei Läufe führten uns von Wremen über Hymendorf nach Bad Bederkesa (27 km) und als Abwechslung ging's auch mal über Weddewarden, Bremerhaven-Leherheide, Debstedt, Sievern nach Misselwarden (32 km). Mit unserem Trainingsprogramm schufen wir uns eine gute Grundlage für den Lauf über 42,195 km am 26. September in der Hauptstadt. Quartiere standen Wochen vorher fest. In einer Pension im Stadtteil Prenzlauer Berg, zentral gelegen, waren wir untergekommen.



Gerds Freunde, Tina und Jacek Gredka aus Berlin-Hohenschönhausen, waren in ihrer Vorbereitung ähnlich fleißig gewesen.

Nun nahte das Wochenende der langen Kilometer.

Eine neue Kursführung durch Berlins Innenstadt versprach für Läufer und Zuschauer günstige Bedingungen. Die Wetterlage empfanden wir als eher durchwachsen: Nieselregen, wenig Wind und eine Temperatur von ca. 10 bis 12 Grad.

Der Start sollte um 9 Uhr erfolgen. Mit dem Rücken zum Brandenburger Tor nahmen ca. 30000 Läuferinnen und Läufer bereits mehr als eine Stunde vorher Aufstellung. Ein Regenschutz in Form eines ärmellosen Müllsacks bot den besten Schutz vor Feuchtigkeit. Für den Wärmeschutz hatten viele eine ausge-



diente Trainingshose oder ein Sweatshirt angezogen. Unmittelbar vor dem Start flogen diese alten Klamotten in die „Tonne“ am Rande des Starterfeldes.

Unsere Tempokontrolle versagte nicht.

Die ersten 10 Kilometer waren nach 57 Minuten zurückgelegt.

Der zweite Abschnitt in 58 Minuten. Danach trennten sich unsere Wege, jeder legte selbst sein Tempo fest. Die Teilnehmer waren sehr unterschiedlichen Alters. Von ca. Mitte 20 bis 80 Jahre alt. Genau nahmen teil: 23391 Männer und 5372 Frauen.

Gerd erwischte einen sehr guten Tag, nach 3 Stunden 53 Minuten und 4 Sekunden

den durchlief er das Ziel am Brandenburger Tor. Die exakte Zeitmessung erfolgt über einen Chip am Laufschuh. Jeder Läufer oder Läuferin erhält darüber die Nettolaufzeit, unabhängig von einer verspäteten Startzeit oder Staus zu Beginn. Axel brauchte 4:07:11 und ich 4:22:38. Tina lag zwischen uns mit 4:12:54. Im Ziel waren alle mehr oder weniger glücklich, den Lauf gut überstanden zu haben. Meine letzten Berliner Marathonläufererlebnisse stammten aus den Jahren 1990 bis 1994.

Ein neuer Versuch der Marathonvorbereitung könnte bereits im nächsten Jahr stattfinden. Ob die Entschlusskraft ausreicht??

Die Erfahrungen unserer Laufvorbereitung geben wir gerne an Interessierte weiter!

Am Samstag hatten bereits 8000 Skater den Kurs durchfahren. Der Schnellste in 1:04:43 h für 42,195 Kilometer.

Vor den Läufern starteten die Rollstuhlfahrer (bester in 1:33:49 h) und Handbiker (1:17:02 h).

Die schnellste Läuferin Yoko Shibui aus Japan lief neuen Streckenrekord in 2:19:41h.

Als schnellster Mann war Felix Limo aus Kenia nach 2:06:14 h im Ziel.

Die Montagsausgabe der Berliner Morgenpost lieferte alle Resultate im Überblick. Ein toller Service!

Henning Siats



FORTUNA EINE CHANCE – SMARD-CARD JETZT AUCH FÜR FUSSBALL-LAIEN UND BAYERN-FANS

In der Ausgabe Nummer 23 dieser Vereinszeitung haben wir bereits darüber informiert, dass sich Otmar Ernst Albert Sill als junger dynamischer und engagierter Gerätewart und versierter Fußballfunktionär unseres Vereins in die prominente Phalanx der bisherigen Smard-Card-Champs einreihen darf. Das wird sicher nicht unbedeutend für die weitere Biografie unseres Sportkameraden sein. Laufen doch die Vorbereitungen auf Hochtouren, sämtliche bisherigen Smard-Card-Champs zu einem schlagkräftigen Sitzfußball-Team zusammenzuführen, sobald sie 11er-Mannschaftsstärke erreicht haben. Dies müsste zum 100-jährigen Jubiläum des TUS Wremen im Jahre 2009 der Fall sein. Bisweilen gilt für die bereits gekürten Mitglieder des erlesenen SCC-Clubs: Wach bleiben, fit halten und immer schön Nerven und Muskel stählen! Als Champ Nummer 6 hat O. Ernst Albert Sill mit großer Freude und wohl auch ein wenig gerührt, das wertvolle Präsent-Überraschungs-Paket und die guten



O. E. A. Sill –
Glücksfänger
immer am
Mann

Wünsche vom TUS-Präsidium und vom Smard-Card-Marketing-Director, Rolf Zeitler, entgegengenommen. Sill zeigte sich über den Gewinn hocherfreut und tiefbeeindruckt.

All jenen, die aufgrund der spielerischen Leistung unserer I. Herren-Fußballmannschaft in der abgelaufenen Saison auf den Erwerb der Smard-Card verzichtet haben, sei an dieser Stelle gesagt:

1. Die SG Wremen-Mulsum spielt inzwischen wieder einen blitzsauberen Fußball – der Tabellenplatz sieht derzeit sogar titelverdächtig (Herbstmeister?) aus. Der Besuch der Spiele und der Erwerb der Smard-Card lohnt sich also auch aus sportlichen Gesichtspunkten wieder.
2. Der Kauf der Smard-Card und insbesondere die einmaligen Gewinnchancen haben aber auch rein gar nichts mit den fußballerischen Leistungen der SG WM-Mannen auf dem Platz zu tun. Auch wenn's bergab geht, ist das Füllhorn prall voll.

Eigentlich muss man sich gar nicht für Fußball interessieren und nie zum Sportplatz kommen, eine Smard-Card – für Fortuna – braucht man trotzdem. Darüber hinaus winkt, wie eingangs erläutert, die Aufstellung in einer legendären Wremer Sitzfußball-Mannschaft. Wenn das kein Anreiz ist?!

Bezüglich etwaiger Kartenreservierungen oder Sonderpreiskonditionen kontaktieren Sie bitte Herrn Rolf Zeitler am Sonntag auf dem Platz, oder Sie rufen ihn einfach an. Fon: 04742-509.

TISCHTENNIS

Es ist unschwer zu übersehen, der Anbau der Turnhalle macht immense Fortschritte. Da die Erweiterung auch der momentan ruhenden Sparte Tischtennis zu gute kommen wird, hier schon mal ein „Drandenkerle“ für die nahende Zukunft.

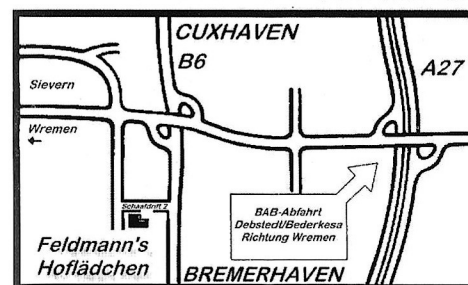
Es wird wieder Tischtennis in Wremen geben und den Aussagen kompetenter Mithelfer ist zu entnehmen, dass die Verhältnisse für Interessierte sehr gut sein werden. Der Kassenwart hat sogar durchblicken lassen, dass eventuell von Seiten des TuS 09 neue Platten und eine

„Grundausstattung“ finanziert werden könnten.

Also immer die Augen auf die örtliche Presse und natürlich den WREMER, um den Startschuss nicht zu verpassen. Logischerweise ist der „Zeitkuchen“ noch nicht aufgeteilt, aber ich denke, wir werden angemessene Trainingszeiten für diese schnelle und doch relaxende Sportart aushandeln können.

Ich hoffe, bald Näheres bekannt geben zu können und verbleibe bis dahin in Lauerstellung.
Michael Scheper

www.hofladen-feldmann.de



aus unserem Angebot ...

- fest- und weichkochende Kartoffel aus eigener Ernte
- popowarme Eier
- Neu. Rohmilchkäse
- knackfrisches Gemüse nach Saison
- verschiedene Getreidesorten, Nudeln und Müsli
- Mäfte & Marmelade
- Geflügel & Kaninchenfleisch nach Vereinbarung

**Feldmann's
Hoflädchen**
... in Sievern

Öffnungszeiten
Mo - Di - Do - Fr
08.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00
Mittwoch und Samstag
08.00 - 12.00
Sonn- und Feiertag
KEIN VERKAUF!



Verkauf frisch vom Hof!

• Wein aus der Pfalz
direkt vom Weingut!

HOCHSPRUNGMEETING

WELTJAHRESBESTLEISTUNG DURCH ANDREY SOKOLOWSKY – 2,35 M WÄREN IN ATHEN DIE SILBERMEDAILLE GEWESEN

In guter Stimmung genossen 1100 Zuschauer am 13. Juni das Langener Hochsprungmeeting. Spitzensport wurde geboten. Carsten Decker hatte mit seinem Team wiederum eine tolle Veranstaltung auf die Beine gestellt. Am Ende der Saison erhielten er und die Langener Leichtathletikveranstaltung die Belohnung dafür. Auf nationaler Ebene haben sie Platz 2 in der Bedeutung der Hochsprungveranstaltungen erreicht. Das Teilnehmerfeld bestand aus 13 Hochspringern. Bela Crämer, der Langener Crack, verabschiedete sich als aktiver Sportler. In seiner Karriere hatte er immerhin 5 Jahre lang niedersächsische und norddeutsche Meistertitel gesammelt. Den absoluten



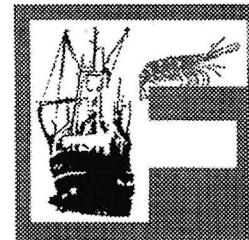
Höhepunkt der Veranstaltung servierte Andrey Sokolovsky, indem er die Weltjahresbestleistung auf 2,35 m erhöhte. Die Zuschauer applaudierten stehend zu dieser hervorragenden Leistung des Ukrainers. Hätte er nur bei der Olympiade eine ähnlich gute Form gehabt. Dort übersprang er im Finale 2,32 m – 5. Platz. Der Sieger Stefan Holm aus Schweden musste für die Goldmedaille 2,36 m hoch springen. Carsten Decker hofft, ihn im nächsten Jahr als Teilnehmer zu gewinnen.

Als Aushängeschild oder nationales Idol hatte man den ehemaligen Weltrekordhalter Carlo Thränhardt gewonnen. Trotz seines Alters von 46 Jahren machte er bei vielen Einlagen eine sehr gute Figur. Im Hochsprung aus dem Stand verbesserte

er den Rekord von 1,60 auf 1,61 m. Theo Schübler und Präsident Uwe Friedhoff führten im Auftrage des TuS Wremen 09 Vorverhandlungen zu einem neuen Rekordversuch im Standhochsprung zur Einweihung der neuen Halle in Wremen.

Die wahren Größenverhältnisse der drei Personen kommen auf dem zweiten Bild gut zum Ausdruck.

Die Gesichter strahlen – hat Carlo zuge-sagt???



Restaurant Wremer Fischerstube

27638 Wremen – Am Wremer Tief
Tel. 04705 1249 u. 323

★ Täglich frische Krabbengerichte
(aus eigenem Fang, aus hygienischen
Gründen maschinengeschält)

★ probieren Sie auch
unsere Fisch- & Fleischgerichte

Vom Landkreis
ausgezeichnet
als besonders
empfehlenswert

www.krabben-friedhoff.de

Seit über drei Jahrzehnten

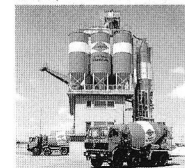
Ihr Partner in der Bauwirtschaft:
Wir überzeugen durch Stärke und Know-how!
Fordern Sie weiterhin
unseren Service und unsere Dienstleistungen!
Wir sind für Sie da!

Verwaltung:
Carsten-Börger-Straße 2
27572 Bremerhaven
Tel. 04 71/9 26 86-0 · Fax 04 71/7 76 27

Spezialbaustoffe für rationelles Bauen
Stahlfaserbeton · Anhydrit-Fließestrich
Zement-Fließestrich EC 20 · Füllmasse
Porenbeton · F+F Fix- und Fertigmörtel
Autobetonpumpen

NUR bei uns:
Aaton. Der bessere Beton.
Da gibt's nichts dran zu rütteln.

Readymix Baustoffgruppe Transportbeton Bremerhaven GmbH & Co. KG



Zentraldisposition:
Tel. 04 71/7 50 75
Werke:
Werk I Bremerhaven
Am Neuen Hafen
Werk II Bremerhaven
Lüneort
Werk IV Bremervörde
An der Höhe
Tel. 0 47 61/37 23
Fax 0 47 61/74 64 85

SOMMERFEST DES VERKEHRSVEREINS IN DER LANGEN STRASSE

Von wegen sommerfest, regenfest musste man sein, um die Lange Straße einmal im Ganzen zu inspizieren. Wieder einmal hatten sich private Flohmarktstände, gewerbliche Händler und einige ortsansässige Vereine und Parteien die Mühe gemacht, den Passanten ein buntes Bild und Abwechslung zu bieten. Keiner kann etwas für das diesjährige Donnerwetter, unter dem fast alle Veranstaltungen zu leiden hatten.

Trotzdem hatte der TuS 09 Wremen natürlich weder Kosten noch Mühen gescheut,

um dabeizusein, denn nach wie vor ist das Engagement für das Dorf im größten Verein des Dorfes eine Selbstverständlichkeit, wobei das Bedürfnis, für den Turnhallenanbau weitere Gelder zu mobilisieren, auch wichtig ist. So stand das Aufbauteam am Freitag unterstützt von der Freiwilligen Feuerwehr bereit und Elke, Marion, Uwe, Willy, Rainer und Arno haben am Samstag den Stand betreut. Es wurden die TuS-Tassen und T-Shirts angeboten und ein Pfeilwerfen organisiert. Trotz der widrigen Wetterverhältnisse hat es tatsächlich jemand geschafft,

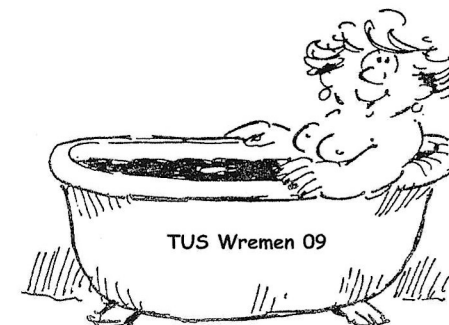


Auch dieses Jahr im Verkaufsrausch
SPD-Wremens-Fraktionsvorsitzender Reinhard Rehwinkel und Ratsfrau Helga Lutz

den Hauptgewinn mit treffsicherem „Auge“ abzustauben.

Die SPD, unweit entfernt, hatte wieder alles Mögliche zusammengetragen, um durch den Verkauf den Turnhallenanbau ein weiteres Mal zu unterstützen. Die Helfer standen im Regen und zeigten trotzdem gute Laune, was zu einer Spende für den TuS von über 100 € führte, insgesamt ist damit die SPD-Spendensumme auf 2145,- € angewachsen.

Unseren herzlichen Dank den fleißigen Standbetreuern und der SPD.



Komm doch ruhig rein - in unseren Verein!



HANSE KONTOR Versicherungsmakler Lüder Menke e.K.

Rheinstraße 29 · D-27570 Bremerhaven · Telefon 0471 - 25033
Telefax 0471 - 25035 · Mobil 0171 - 3802518

e-mail: lueder.menke@nord-com.net

www.hanse-finanz-kontor.de

Sanitär- und Heizungsservice André Heidtmann GmbH Meisterbetrieb



Schlipp 11 · 27607 Sievern
Tel. 04743 / 913759 od. 04705 / 810857
Fax 04705 / 810857

Gas · Wasser · Heizung · Schornsteinsanierung

SPENDE VOM CDU-SOMMERFEST FÜR TURNHALLENANBAU

Am 10. September fand das alljährliche Sommerfest der Wurster CDU auf dem Dorfplatz in Wremen statt. Vorab wurde der TuS darüber informiert, dass die Einnahmen hieraus komplett dem Hallen-anbau zur Verfügung gestellt werden. Dies nahmen wir zum Anlass, uns mit dem

Verkauf von „Retter-Tassen“ und T-Shirts an dem Fest zu beteiligen. Jetzt wurde uns der stolze Betrag von 500 € über-reicht. Vielen Dank dafür sagen wir der CDU Land Wursten und der Ortsgruppe Wremen.

Uwe Friedhoff



Übergabe des Schecks in der neuen Halle
Von links: Vorsitzender der CDU-Ortsgruppe Lüder Menke, Vorsitzender der CDU-Land Wursten Hans-Jürgen Ihben, TuS-Vorsitzender Uwe Friedhoff und CDU-Ratsherr Hanke Pakusch.

| TUS WREMEN 09 / HALLENBELEGUNGSPLAN 2004/2005 | | | | | | | | | | | |
|---|---|--|--|---|--|--|--|--|--|--|--|
| | ab 14:30 | ab 15:00 | ab 15:30 | ab 16:00 | ab 16:30 | ab 17:00 | ab 17:30 | ab 18:00 | ab 18:30 | ab 19:00 | ab 19:30 |
| MO | FUSSBALL E-Jugend Ltg. H. Schneider, A. Kenrath | BADMINTON Ltg. Heide Flehn und Della Mehlhens | FUSSBALL E-Jugend III Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend II Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend I Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend Ltg. N. Ukenney und P. Meyer | FUSSBALL E-Jugend Ltg. N. Ukenney und P. Meyer |
| DI | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel |
| MI | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel |
| DO | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel |
| FR | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel |
| SA | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel |
| SO | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel | FUSSBALL E-Jugend Ltg. R. Eckel |



VEREINSORGANIGRAMM

VORSTAND

1. Vorsitzender:

Uwe Friedhoff
Strandstraße 53, 27638 Wremen,
Tel. (04705) 352
E-mail: uwe.friedhoff@vgh.de

2. Vorsitzender:

Harjo Dahl
Lange Straße 41a, 27638 Wremen,
Tel. (04705) 1251

Kassenwart:

Theodor Schübler
Alsumer Straße 36, 27632 Dorum,
Tel. (04742) 1573
E-mail: theosch@vr-web.de

Schriftwart:

Willy Jagielki
Burweken 36, 27638 Wremen,
Tel. (04705) 309
E-mail: willy@jagielki.de

Sozialwartin:

Christa Falk
Strandstraße 29, 27638 Wremen,
Tel. (04705) 661
E-mail: falk.wremen@web.de

Jugendwart:

Ulli Tiedemann
Pastorenweg 2, 27632 Misselwarden,
Tel. (04742) 25021



IMPRESSUM

Herausgeber:

TuS Wremen 09 e.V.
Strandstraße 53, 27638 Wremen

Erscheinungstermin:

2 Ausgaben pro Jahr – April und Oktober

Redaktion:

Henning Siats, Südersteinweg 3,
27638 Wremen, Telefon (04705) 95 00 36, Fax (04705) 95 00 37,
Email: Henning.Siats@t-online.de

Redaktionsmitglieder:

Arno Zier, Anke Menke, Regina de Walmont, Michael Scheper,
Peter Valentinitsch, Willy Jagielki, Henning Siats, Theodor Schübler,
Hendrik Friedrichs

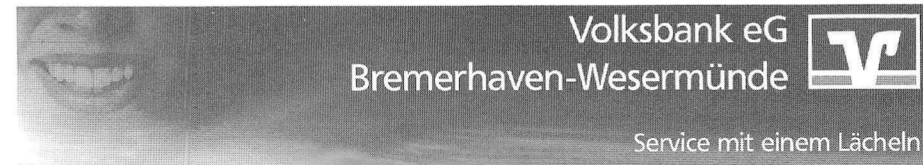
Auflage:

1.200 Stück an alle Vereinsmitglieder und Wremer Haushaltungen

Druck:

Riemann Flock + Druck, 27580 Bremerhaven

*Wir danken allen Inserenten und Spendern, die mit ihrer Unterstützung
das Erscheinen unserer Vereinszeitung erst möglich machen!*



VR-Web ist Testsieger der Stiftung Warentest.

Die bekannteste Warentest-Institution hat im Heft 10/2003 ihrer Zeitschrift "test" 18 überregionale Internetprovider unter die Lupe genommen.

Unser Internetzugang erhielt das Qualitätsurteil "Gut" (1,7) und wurde Testsieger. Wir haben mit VR-Web die "große" Konkurrenz wie GMX, 1&1, T-Online und andere weit hinter uns gelassen.

Als besonders positiv wurden neben solider Technik und schnellen Leitungen, die Beratungsleistungen von VR-Web gelobt, die die Note "sehr gut" bekamen.

Kunden unserer Bank können sich kostenlos unter www.VolksbankeG.de anmelden.

Wir wünschen Ihnen weiterhin viel Spaß beim Surfen mit dem Testsieger bei Stiftung Warentest.

